

Heidekreis
JU, Jusos, Grüne und Julis
zu HKK-Standort Seite 2

Heidekreis
Sebastian Zinke zu
Bürgerentscheid Seite 3

Munster
Stadtbücherei
wieder geöffnet Seite 2

Soltau
Neuer Lesestoff für
Schulbibliothek Seite 11

hk heide-kurier.de

Einfach. Online. Informieren.



heide kurier

am Sonntag

Sonntag, 14. März 2021
heide-kurier.de

Nr. 21/42. Jahrgang
anzeigen@heide-kurier.de

Telefon 05191 9832-0
redaktion@heide-kurier.de

2,41 Promille

SOLTAU/WIETZENDORF. Polizei-beamte kontrollierten am vergange-nen Dienstagabend gegen 18.30 Uhr einen 46jährigen Autofahrer aus Munster auf dem Gelände eines Auto-hofs an der Autobahnabfahrt Soltau Ost. Der Mann musste einen Atem-alkoholtest machen. Das Ergebnis lautete 2,41 Promille. Wenige Stun-den später hielten Polizisten einen Transporter in Wietzendorf an. Auch dieser Fahrer machte einen Alkohol-test. Das Ergebnis hier lautete 1,74 Promille. In beiden Fällen veranlas-sen die Beamten die Entnahme einer Blutprobe, die Sicherstellung des Führerscheins und fertigen Anzeigen.

Türen wieder offen



Gute Nachrichten für alle Kunden der Soltauer Bibliothek Waldmühle: Nach der langen Corona-Pause kann sie nun wieder für Besucherinnen und Besucher geöffnet werden. Ab sofort dürfen Lesebegeisterte endlich wieder selbst an die Regale und sich ihre Medien aussuchen. Das gesamte Team der Bibliothek Waldmühle freut sich, zahlreiche neue Medien präsentieren zu können. Leser, die Medienpakete oder besondere Medien-wünsche haben, können sich gern im Vorfeld per E-Mail oder Telefon an das Team der Bibliothek wenden. Zum Arbeiten stehen drei Arbeitsplätze im Forum sowie zwei feste Internetplätze für jeweils maximal 60 Mi-nuten pro Besucher bereit. Ein weiterer Schritt ist gemacht, auch wenn es noch Einschränkungen gibt. So ist ein längerer Aufenthalt in der Bibliothek derzeit noch nicht möglich. Und natürlich müssen die aktuellen Ab-stands- und Hygieneregeln eingehalten werden. Im Gebäude ist eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen. Die Personenanzahl wird reguliert und die Kontaktdaten werden erfasst. Über weitere Serviceangebote informie-ren die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Bibliothek gern vor Ort, per Telefon unter (05191) 5005 oder auch per E-Mail.

Foto: Bibliothek Waldmühle

Abfalleimer zerstört

SOLTAU. Der Soltauer Polizei wurde am vergangenen Dienstagabend gegen 23.30 Uhr ein Knallgeräusch gemeldet, das im Bereich des unteren Parkplatzes der Soltau-Therme zu hören gewesen sei. Die Polizeibeamten, die sich auf den Weg gemacht

hatten, entdeckten am Parkplatz an der Therme, unmittelbar hinter einer Metallbrücke, einen zerstörten Abfall-eimer. Der Schaden wird auf rund 250 Euro geschätzt. Hinweise zu den Tä-tern nimmt die Polizei Soltau unter Ruf (05191) 93800 entgegen.

14jährige schlägt und tritt

SOLTAU. Polizeibeamtinnen nah-men am vergangenen Montagnach-mittag, dem 8. März, gegen 14.20 Uhr am Bahnhof in Soltau eine 14-jäh-rige Ausreißerin in Gewahrsam. Das Mädchen weigerte sich laut Polizei-bericht, die Polizistinnen zu begleiten und wehrte sich nach Leibeskraften, als sie zum Streifenwagen geführt werden sollte.

sich und traf dabei eine der Polizis-tinnen mehrmals“, so ein Polizeispre-cher. Und weiter: „Um sie zu kontro-lieren, brachten die Beamtinnen die Jugendliche zu Boden und legten ihr Handschellen an. Während der Fahrt zur Dienststelle beleidigte sie die Polizistinnen fortwährend und bedrohte sie.“

„Auch auf anwesende, beruhigend auf sie einredende Jugendliche hör-te sie nicht. Sie sperrte sich gegen die Maßnahme, schlug und trat um

Die Polizistinnen informierten die schließlich die Erziehungsberechtig-ten und gaben sie in deren Obhut. Außerdem wurden mehrere Strafan-zeigen gefertigt.

Corona-Impftermine

Kita- und Grundschulpersonal anmelden



Ein Helfer im Impfzentrum Heidekreis in Bad Fallingbostal.

Foto: suv

HEIDEKREIS. „Gemäß der aktuel-len Änderung der Corona-Impfver-ordnung wurde der Personenkreis, der mit hoher Priorität Anspruch auf eine Schutzimpfung hat, erweitert und um das in Kindertageseinrich-tungen und Kindertagespflege sowie in Grund- und Förderschulen tätige Personal ergänzt.“ Das teilte jüngst der Landkreis Heidekreis mit.

melden. Die ausgefüllten Listen sind an das Impfzentrum Heidekreis per E-Mail unter izhk@heidekreis.de zu übermitteln“, heißt es in der Mitteil-ung des Landkreises.

Zur Anmeldung im Impfzentrum Heidekreis in Bad Fallingbostal steht für die Kindertageseinrichtungen und die Grund- und Förderschulen ab sofort auf der Homepage des Heide-kreises eine vorbereitete Excel-Ta-belle zur Verfügung. „Das Personal ist unbedingt gemeinschaftlich anzu-

Die Termine mit den Einrichtungen beziehungsweise Schulen werden in Abstimmung durch das Impfzentrum Heidekreis vorgenommen. Kinder-tagespflegepersonen werden über das Jugendamt des Heidekreises kontaktiert, dort erfasst und in Ab-stimmung mit dem Impfzentrum zum Impftermin eingeladen. Weitere In-formationen, die Excel-Tabelle sowie Dokumente zur Schutzimpfung sind unter www.heidekreis.de/corona ab-rufbar.

Röbber: „Weitergehen oder stehenbleiben?“

Bauausschuss spricht sich für Gewerbegebiet Soltau-Ost IV aus

SOLTAU (mwi). Mit mehr als 12.000 sozialversicherungspflichti-gen Arbeitsplätzen bei insgesamt gut 21.000 Einwohnerinnen und Einwohnern präsentiert sich Soltau als wirtschaftlich starkes Mittelzen-trum. Ermöglicht hat dies vor allem eine vorausschauende Ansied-lungspolitik von Gewerbe und In-dustrie. Doch die Vorratsflächen dafür sind fast komplett belegt. Und so möchte die Stadt ein neues In-dustrie- und Gewerbegebiet mit rund 100 Hektar Fläche schaffen - Soltau-Ost IV, mit dem sich am vergangen Dienstag der Bauaus-schuss befasste. Zunächst ging es dabei um die Anpassung des dortigen Flächennutzungsplanes.

Vor fast genau 16 Jahren - im Ap-ril 2005 - begannen erste Rodungen im Gebiet Soltau-Ost III: Rund 100 Hektar umfasste das Gelände in Harber, westlich der A 7, das bei Bedarf nach und nach erschlossen wurde und jetzt belegt ist. „Mit Aus-nahme einiger kleinerer Gewerbeflächen etwa in Soltau-Ost II haben wir derzeit eigentlich keine Flächen für größere Ansiedlungen mehr zur Verfügung und sind deshalb schon länger auf der Suche“, erläutert Helge Röbber. Dabei gehe es darum, so der Bürgermeister weiter, der Stadt ein Areal zu sichern und mit einem Flächennutzungsplan zu ver-sehen, um bei Nachfrage schnell reagieren zu können. Wie schon bei Soltau-Ost III würden dann nicht die kompletten 100 Hektar von Soltau-Ost IV auf einmal genutzt, son-dern nach und nach Teilflächen, je nach Bedarf.

Das Gelände, um das es bei Ost IV geht, erstreckt sich östlich der A 7 und wird durch die B 71 in einen südlichen und einen nördlichen Be-reich, der auch den Scandinavia-Campingplatz einschließt, unterteilt. Hier steht wirtschaftlich genutzter Fichten- und Kiefernwald. Und noch bevor sich der Bauaus-schuss mit diesem Vorhaben befas-sen konnte, gab es in der vergange-nen Wochen schon eine erste Breit-seite gegen Ost IV: Nabu, BUND und „Fridays for Future“ Walsrode hatten einen „sofortigen Stopp von Wald-zerstörung für Bauvorhaben“ im Hei-dekreis im Allgemeinen und im Be-sonderen für das Soltauer Projekt gefordert. Zudem haben sie die Stadt vorgeworfen, in den vergange-nen 13 Jahren nicht alle Ausgleichs-



Das angepeilte Gewerbegebiet Soltau-Ost IV zu beiden Seiten der Bundesstraße 71.

Foto: Stadt Soltau

maßnahmen (Aufforstungen an an-derer Stelle) für Ost III umgesetzt zu haben.

Hier widerspricht Olaf Hornbostel, Geschäftsführer der stadteigenen Ansiedlungs- und Wohnungsbaugesellschaft Soltau (AWS). Die Stadt verfüge für solche Zwecke schon seit 1994 über einen Flächenpool in Leit-zingen und arbeite zudem mit Land-wirten zusammen, um unrentabel gewordene landwirtschaftliche Flä-chen zu nutzen: „Aber natürlich wer-den die Ausgleichsmaßnahmen erst dann umgesetzt, wenn der entspre-chende Eingriff erfolgt ist. So ist bis auf fünf Hektar alles aufgeforstet.“

Und Röbber ergänzt: „Es gibt also keinen Rückstand. Wir waren so ziemlich die ersten, die komplett auf eigenem Gelände Ausgleichsmaß-nahmen umgesetzt haben. Das ist ein langwieriger, weil nachhaltiger Prozess, wobei zumeist weniger hochwertiger Wald durch hochwer-tigen Laubmischwald an anderer Stelle ersetzt wird.“ Dies geschehe mit einem Faktor von mindestens 1,5: „Das heißt 100 Hektar Wald wer-den durch mindestens 150 Hektar ausgeglichen. Die Stadt hat hier seit vielen Jahren immer kontinuierlich geliefert. Wir arbeiten bei diesem Thema auch gut mit den ‚Klimafreun-den‘ zusammen.“ Ganz in diesem

Sinne verweist der Bürgermeister darauf, dass Wald 43,6 Prozent der städtischen Fläche ausmache. Im Heidekreis habe nur Munster mit den Truppenübungsplätzen mehr zu bie-ten. Ansonsten liege der Heidekreis bei 31, Niedersachsen bei 25,3 und Deutschland bei 32 Prozent. „Ich weiß von keiner hiesigen Kommune, die dies auf eigenem Gebiet ge-schafft hat.“

Soltau-Ost IV, so Fachgruppenlei-ter Daniel Gebelein, liege als gewerb-liche Fläche direkt an der Autobahn und sei damit eingebettet in die Ziel-setzungen von Landesraumord-nungsprogramm (LROP), Isek, Land-kreis und Heideregion.

Für die fachkundige Untersuchung des Areals werde sich die Stadt viel Zeit nehmen. Dass bei aller Umsich-tigkeit und sorgsamem Umgang mit der Natur dann am Ende aber doch ein Flächenverbrauch steht, ist Röb-ber natürlich klar: „Das ist eine Ab-wägungssache: Wir schaffen neue Gewerbeflächen, aber mit Ausgleich im Stadtgebiet. Uns geht es nur des-halb so gut, weil wir in den vergan-gen Jahrzehnten alles richtig ge-macht haben.“ Denn als Mittelzen-trum und Wirtschaftsmotor müsse Soltau auch Arbeitsplätze bieten und leiste damit einen wichtigen Beitrag zur Entwicklung der Heideregion.

Auf diese Entwicklung verwies der Bürgermeister dann auch im Bau-ausschuss: „Heute geht es um den Grundsatzbeschluss, ob wir stehen-bleiben oder weitergehen wollen.“ Nicht alle indes möchten diesen Weg beschreiten. So machte Dietrich Wiedemann für die Grünen klar, dass die Waldumwandlung in dieser Grö-ßenordnung klimarelevant sei. Ganz im Sinne von „Fridays for Future“ gehe es auch hier um die Gewähr-leistung einer „enkeltauglichen Zu-kunft“. Der bestehende weniger wertvolle Wald lasse sich durchaus ertüchtigen. Grund und Boden seien nicht vermehrbar und der Wald nicht mal eben an anderer Stelle ersetzbar. Wiedemann kündigte an, zu gegebener Zeit durchaus auch den Rechts-weg dagegen beschreiten zu wollen.

Auch Bernhard Schielke (AfD) kri-tisierte, Soltau sei damit nicht auf dem richtigen Weg hin zur Klimaneu-tralität Deutschlands: „Wir hoffen hier auf Ablehnung.“ Der fraktionslose Klaus-Peter Sperling meinte mit Blick auf den Scandinavia-Camping-platz und die Menschen dort: „Las-sen Sie die Finger vom nördlichen Bereich, nehmen sie nur den südli-chen Teil.“

Und Ingolf Grundmann (SPD) schließlich versuchte in großer Sach-lichkeit, die Notwendigkeit von Soltau-Ost IV zu erläutern: Wald sei wichtig, aber nicht nur er. Viele junge Familien wollten hier arbeiten: „Wir können nicht sagen, kommt her, um hier zu leben, aber Arbeitsplätze ha-ben wir nicht. Wenn das so wäre, würde die Stadt ganz schnell verein-samen. Wir müssen an die Zukunft und die strategische Entwicklung Soltaus denken und brauchen dazu Kompromisse.“ Jetzt gehe es zu-nächst um die Sicherstellung des Gebietes, dessen Wald nicht die un-mittelbare Rodung drohe: „Es geht um die Strategie für die nächsten 15 bis 20 Jahre.“

Dem schlossen sich die übrigen Ausschussmitglieder außer Wiede-mann und Schielke an. In ihrem Emp-fehlungsbeschluss an den Verwal-tungsausschuss votierten sie für eine Änderung des Flächennutzungs-planes mit dem Ziel der „bedarfsgere-chten Schaffung von gewerblicher Bau-fläche sowie der Umsetzung der im Campingplatzkonzept beschlosse-nen planungsrechtlichen Handlungs-empfehlung.“

Stadtbücherei geöffnet

Ausleih- und Rückgabebetrieb in Munster

MUNSTER. Seit dem 11. März ist die Stadtbücherei Munster wieder zu den bekannten Zeiten geöffnet - das teilt die Einrichtung jetzt mit: „Die Stadtbücherei startet als reiner Ausleih- und Rückgabebetrieb. Aufgrund der Vorschriften stehen nicht alle Angebote zur Verfügung. So bleibt das Lesecafé geschlossen; ein Verweilen, Arbeiten, im Internet surfen, Spielen und weiteres sind nicht möglich. Veranstaltungen werden zurzeit nicht angeboten“, so die Mitteilung der Stadtbücherei Munster.

Bei den dortigen Besuchen gelten Hygieneregeln zum Coronaschutz: „Der Aufenthalt ist auf 20 Minuten begrenzt und es gilt eine maximale Besucherzahl in den Räumlichkeiten. Es ist eine medizinische Mund-Nase-Bedeckung beziehungsweise eine FFP2-Maske zu tragen.“ Auch der Abholservice könne weiter genutzt werden: „Das heißt, es ist weiterhin möglich, Medienwünsche zu nennen und diese dann einfach nur rauszuholen. Es ist auch möglich, eine Person zu benennen, die die Medien stellvertretend abholt. Bei umfangreicheren Anliegen und Fernleihen kann es hilfreich sein, schon vor dem Besuch telefonisch oder per E-Mail Kontakt zur Stadtbücherei aufzunehmen, um das Anliegen zu besprechen und sich etwas zusammenstel-



Die Stadtbücherei Munster startet wieder, zunächst als reiner Ausleih- und Rückgabebetrieb.

Foto: suv

len zu lassen“, so das Team der Stadtbücherei.

Gerne können Interessierte sich vorab online im Katalog der Stadtbücherei unter www.munster.de und dann „Stadtbücherei“ über die zur

Verfügung stehenden Medien informieren, Neuwerbungen recherchieren und/oder über ihr Benutzerkonto Medien verlängern und/oder vormerken. Weitere Informationen gibt es auf der Homepage und unter der Telefonnummer (0519) 2075.

Werben für Standort F4

HKK: JU, Jusos, Grüne und Julis starten Kampagne

HEIDEKREIS. Wie bereits im vergangenen Jahr angekündigt, haben sich die im Heidekreis vertretenen Jugendorganisationen der FDP (Julis), der SPD (Jusos) und der CDU (JU) darauf verständigt, im Vorfeld des Bürgerentscheides am 18. April für einen Krankenhausneubau und die Umsetzung des Kreistagsbeschlusses vom Sommer 2020 zu werben, heißt es jetzt in einer gemeinsamen Mitteilung der Organisationen.

Die Vorsitzenden der beteiligten Jugendorganisationen, Jonas Pagels (Jusos), Jan Hendrik Linke (Julis), Timo Albeshausen (JU) und Elisabeth Petersen, die als junge Kommunalpolitikerin der Grünen ebenfalls der parteiübergreifenden Allianz angehört, machen dabei deutlich, warum es ihnen im Kern geht: Für sie habe die zukünftige Entwicklung und Sicherung der bestmöglichen stationären medizinischen Versorgung für alle Menschen im Landkreis absolute Priorität.

Ein durch Landesmittel geförderter Krankenhausneubau biete aus Sicht der jungen Politikerinnen und Politiker am ehesten die Chance, diesem Ziel gerecht zu werden. Die entscheidende Frage sei vor diesem Hintergrund für jeden Einzelnen, ob man diese Prämisse teile und - wenn ja



Werben für Standort F4: (v.l.) Jonas Pagels (Jusos), Timo Albeshausen (JU), Elisabeth Petersen (Grüne) und Jan Hendrik Linke (Julis).

Foto: Albeshausen

- ob man das Projekt dann trotzdem an der Standortfrage scheitern lassen wolle.

Albeshausen, Linke, Pagels und Petersen machen dabei ausdrücklich deutlich, dass sie das Bürgerbegehren als legitimes demokratisches Mittel respektieren, sie es in der Mitteilung weiter heißt: „Wir respektieren auch den Umstand, dass es Walsroden oder Bad Fallingbosteln emotional vielleicht leichter fällt, für einen Neubau in Bad Fallingbostel (F4) zu votieren, als den Menschen in Munster oder Soltau.“ Aus diesem Grund gehe es auch nicht darum, die Befürworter des Bürgerbegehrens zu diffamieren, sondern sich fair auseinanderzusetzen und in der Sache zugleich klar für den eigenen Standpunkt bei den Bürgerinnen und Bürgern zu werben.

Verständliche Emotionen und teilweise berechtigte Kritikpunkte am Verfahren dürften allerdings nicht den Blick auf die Fakten verstellen. Bei der Abstimmung am 18. April gehe es darum, ob ein Krankenhausneubau weiterhin eine realistische Chance auf eine Realisierung habe: „Alle Informationen, die uns vorliegen, machen deutlich, dass eine Mehrheit beim Bürgerentscheid gegen den Kreistagsbeschluss vom Sommer 2020 und somit ein Votum im Sinne der Initiatoren des Bürgerbegehrens die mittel- bis langfristigen Chancen auf einen geförderten Krankenhausneubau, an welcher Stelle auch immer im Kreis, gen null tendieren lassen würden“, macht das Quartett in seinem Statement deutlich.

Aus Sicht von JU, Jusos, Grüne und Julis müsse klar werden, dass am 18. April letztlich nicht darüber abgestimmt werde, ob es einen Krankenhausneubau auf der Fläche F4 oder irgendwo in beziehungsweise bei Dorfmark geben werde. Vielmehr werde entschieden, ob es überhaupt einen Neubau geben könne.

Deshalb wollen die Vertreterinnen und Vertreter der Jugendorganisationen mit Flyern, Gesprächen, digitalen Aktionen und, sofern es die Pandemie zulasse, auch mit Ständen vor Ort für den Krankenhausneubau am Standort F4 werben.

Sperrung

SOLTAU. Die Bushaltestellen in der Straße Unter den Linden in Soltau werden vom 15. März bis zum 1. April barrierefrei ausgebaut. Aus diesem Grund ist wechselseitig eine halbseitige Fahrbahnsperrung erforderlich. Darauf weist jetzt die Soltauer Stadtverwaltung hin. Die Bushaltestellen werden während des Umbaus nicht angefahren. Der Fußgängerverkehr ist gewährleistet.

Sitzung

BAD FALLINGBOSTEL. Der Ausschuss für Soziales, Integration und Gesundheit des Kreistages des Heidekreises tagt am 22. März um 16 Uhr im Sitzungssaal im Kreishaus in Bad Fallingbostel. Die Tagesordnung und die Sitzungsunterlagen sind im Internet auf der Internetseite des Landkreises im Kreistagsinformationssystem im öffentlichen Teil für Bürgerinnen und Bürger zu finden.

Die vier jungen Politikerinnen und Politiker machen kein Hehl daraus, dass es auch weiterhin in den eigenen Reihen unterschiedliche Meinungen und Präferenzen zur Standortfrage gebe. Man sei aber stolz und froh, dass am Ende fast alle Mitglieder aus den eigenen Reihen partei- und ortsübergreifend von Rethem bis Schneverdingen gemeinsam ein Ziel formuliert hätten: Die Zukunft der medizinischen Versorgung sei so wichtig, dass man einen Krankenhausneubau nicht an der Frage, ob er zirka sechs Kilometer weiter nördlich oder südlich entsteht, scheitern lassen dürfe.

Insbesondere die Appelle des Ärztlichen Direktors des Heidekreisklinikums, Professor Dr. Fank Schmitz, und der Personalvertretung, die Chance zu nutzen und nicht über Kilometer, sondern über medizinische Konzepte zu diskutieren, haben die jungen Politikerinnen und Politiker zusätzlich überzeugt.

Überdies nehme man bei der politischen organisierten Jugend in den eigenen Reihen wahr, dass man es leid sei, dass sich die Kreispolitik vermeintlich an einer imaginären Nord-Süd-Grenze ausrichten müsse.

Weiter heißt es: „Es wäre für alle Menschen im Landkreis, unabhängig davon, ob sie in Munster oder Rethem leben, sehr bedauerlich, wenn man in einigen Jahren feststellen müsste, dass kein Krankenhausneubau mehr in Aussicht stünde und man in der Frage der stationären Versorgung keinen Schritt weitergekommen wäre. Wir sind ein Landkreis und wir benötigen ein modernes, zukunftsfähiges Klinikum, mit hochqualifiziertem Fachpersonal“, resümieren Albeshausen, Linke, Pagels und Petersen.

Impressum

heide kurier

Herausgeber:

AM-Verlag Andreas Müller GmbH & Co. KG
Harburger Straße 63, 29614 Soltau
Telefon 05191 9832-0
Telefax 05191 983214
heide-kurier.de
heide-kurier-print.de

[facebook.com/heidekurier.news](https://www.facebook.com/heidekurier.news)

Verlagsleitung und Anzeigenleitung:

Karl-Heinz Bauer

Verantwortlich für den redaktionellen Teil:

Manfred Wicke

Erscheinungsweise: wöchentlich mittwochs und sonntags

Der **heide kurier** wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte des nördlichen Landkreises Heidekreis einschließlich Dorfmark und Fintel verteilt.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte übernimmt der Verlag keine Gewähr.

Gültig z. Zt. die Anzeigenpreisliste Nr. 35 vom 1. Oktober 2019.

Übernahme von Anzeigenentwürfen des Verlages nur nach vorheriger Rücksprache und gegen Gebühr.

Für telefonisch aufgebene Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr.

VW T-Roc Cabrio R-Line

1,5 | TSI 150 PS 6-Gang

Nur bis zum 30.04.2021!

Kraftstoffverbrauch l/100km: innerorts 6,3; außerorts 5,1; kombiniert 5,6; CO2-Emission kombiniert 128 g/km

Lackierung: Cactus Green Schwarz

Ausstattungen: Radio „Composition“, Digitaler Radioempfang DAB+, Multifunktionsanzeige „Plus“, R-Line Multifunktions-Sportlenker in Leder, Klimaanlage, Sport-Komfortsitze vorn, Einparkhilfe im Front- und Heckbereich, Notbremsassistent „Front Assist“, Spurhalteassistent „Lane Assist“, Müdigkeitserkennung, Außenspiegel elektrisch einstell- und beheizbar, LED-Tagfahrlicht, LED-Rückleuchten, Leichtmetallräder in 17 Zoll u.v.m.

Fahrzeugpreis	EUR 33.580,00
Nettodarlehensbetrag	EUR 25.535,06
Anzahlung:	EUR 0,00
Gesamtbetrag	EUR 7.164,00
Sollzinssatz (gebunden)p.a.	1,95 %
Effektiver Jahreszins	1,95 %
Jährliche Fahrleistung	10.000 km
Laufzeit	36 Monate

Monatliche Leasingrate

EUR 199,00¹

Alle Werte inkl. gesetzlicher Mehrwertsteuer
Überführungspauschale und Zulassungskosten berechnet der ausliefernde Betrieb separat.



Dmitri Gofert

Tel: 05191 9822-429

0152-59619404

dmitri.gofert@autohaus-winkelmann.de



Richard Asbuchanow

Tel: 05191 9822-426

0173-5697347

richard.asbuchanow@autohaus-winkelmann.de

Unsere Verkäufer sind online für Sie da! Melden Sie sich gerne zur Liveberatung per Festnetz oder WhatsApp.

1. Ein Angebot der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorner Straße 57, 38112 Braunschweig, für die wir als ungebundener Ermittler gemeinsam mit dem Kunden die für den Leasingvertrag nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen. Das Angebot gilt für private und gewerbliche Einzelkunden. Abbildung zeigt ggf. Sonderausstattungen gegen Mehrpreis. Es besteht ein gesetzliches Widerrufsrecht für Verbraucher. Stand 03/2021. Änderungen und Irrtümer vorbehalten.



WINKELMANN AUTOMOBIL-Handelsgesellschaft mbH
Lüneburger Str. 62-72
29614 Soltau
www.volkswagen-winkelmann.de

„Vor einer Weichenstellung“

Zinke: „Fördermittel für einen anderen HKK-Standort wird es nicht geben“

HEIDEKREIS. „Der Heidekreis steht vor einer Weichenstellung in der Gesundheitsversorgung. Beim Bürgerentscheid am 18. April 2021 wird es nicht darum gehen, ob ein neues Krankenhaus in Dorfmark oder in Bad Fallingbostal entsteht. Es wird letztlich darum gehen, ob es zukünftig im Heidekreis überhaupt noch eine stationäre Versorgung geben wird.“ Das erklärte SPD-Landtagsabgeordneter Sebastian Zinke, Vorsitzender der SPD-Kreistagsfraktion, am vergangenen Dienstag in einem digitalen Pressegespräch.

„Ich komme zu dieser Einschätzung, weil sich die Rahmenbedingungen für die Krankenhausversorgung in Niedersachsen gerade gewaltig ändern“, unterstrich Zinke. Der niedersächsische Landtag habe eine Enquetekommission mit dem Titel „Sicherstellung der ambulanten und stationären medizinischen Versorgung in Niedersachsen - für eine qualitativ hochwertige und wohnortnahe medizinische Versorgung“ eingesetzt, die Vorschläge erarbeitet habe, wie Gesundheitsversorgung in Niedersachsen zukünftig aussehen solle. Mit am Tisch hätten nicht nur Landtagspolitikerinnen und -politiker gesessen, sondern auch Vertreterinnen und Vertreter von Krankenkassen, Ärztekammer, Krankenhausgesellschaft, den Kommunen sowie externe Gesundheitsexpertinnen und -experten. Der Bericht dieser Kommission sei in der vergangenen Woche vorgestellt worden und werde in der kommenden Woche im Landtag abschließend beraten.

Im Ergebnis schlage die Kommission in ihrem Bericht unter anderem eine Neustrukturierung der Kranken-



SPD-Landtagsabgeordneter Sebastian Zinke, Vorsitzender der SPD-Kreistagsfraktion. Foto: Büro Zinke

hauslandschaft in Niedersachsen vor. Demnach sollen die 170 Krankenhäuser im Land neu strukturiert und in drei Stufen unterteilt werden: Grundversorger, Schwerpunktversorger und Maximalversorger. Als letztere gelten bisher nur die Medizinische Hochschule Hannover und die Universitätsmedizin Göttingen. Künftig sollen es aber sieben sein, indem Braunschweig, Oldenburg, Osnabrück, demnächst Georgsheil in Ostfriesland und Rotenburg (Wümme) hinzukommen. „Mit einer Umsetzung dieser Pläne lägen wir dann im Schatten der Maximalversorger Hannover

und Rotenburg. Unsere beiden kleinen Krankenhäuser hätten als stationäre Einrichtungen keine Überlebenschance. Wahrscheinlich wäre eine Umwandlung in die ebenfalls von der Enquete vorgeschlagenen „Regionalen Gesundheitszentren“, so Zinke zu den möglichen Auswirkungen der Landtagspläne auf den Heidekreis. „Wir werden als Heidekreis nur dann weiter ein Krankenhaus vor Ort haben, wenn es zu einem Gesamtklinikum in einem Neubau bei Bad Fallingbostal kommt“, betonte der Sozialdemokrat. Denn einen Neubau in Dorfmark werde es,

so Zinke, „nicht geben.“ Zum einen habe sich der Rat der Stadt Bad Fallingbostal auf den Standort am Rande der Kreisstadt festgelegt. Einen notwendigen Bebauungsplan für den Standort Dorfmark werde es nicht geben. Zudem werde es für einen Neubau in Dorfmark keine Finanzierung geben. Zinke: „Wir müssen an den Sondertopf des Strukturfonds 2 ran, der im nächsten Jahr verteilt wird. Das Land kann und wird darüber hinaus keine Finanzmittel für einen Klinikneubau aufbringen können. Dafür müssen wir aber unsere fertigen Krankenhauspläne bis zum Herbst beim Land abgeben.“

Eine Finanzierung aus der laufenden Investitionsförderung wäre nach Zinkes Worten ausgeschlossen. Er habe sich aus dem Sozialministerium die Investitionspläne der vergangenen drei Jahre geben lassen. „Jedes Jahr werden danach 120 Millionen Euro über das ganze Land verteilt. Ein Neubau wird deutlich teurer“, so der SPD-Politiker. Und weiter: „Den Tabellen der Landesregierung ist zu entnehmen, dass die größte Maßnahme der vergangenen drei Jahre eine über 20 Millionen Euro war. Alle anderen Fördersummen sind deutlich kleiner.“ Zinke kündigte an, diese Tabellen auf seiner Homepage öffentlich zur Verfügung zu stellen.

„Wenn wir nach dem 18. April auf ein anderes Grundstück bei Dorfmark umstellen müssten, würden wir unsere Unterlagen nicht bis Herbst fertig bekommen“, so der Sozialdemokrat weiter. Zwingend notwendig sei nämlich die Durchführung eines neuen Architektenwettbewerbs für das neue Grundstück. Der Sieger des derzeit laufenden Wettbewerbs, an dem sich 16 Architekturbüros beteiligten, könne nicht einfach auf das neue Grundstück übertragen werden. „Ein neues Klinikum wird es daher nur mit dem Grundstück in Fallingbostal und dem aktuellen Zeitplan geben“, unterstrich Zinke. Sollte eine Mehrheit beim Bürgerentscheid mit Ja stimmen, wäre „das Vorhaben gestorben, andere Finanzierungswege gibt es nicht.“ Die vorhandenen kleinen Häuser in Soltau und Walsrode würden in den nächsten Jahren im Umfeld der neuen Versorger geschlossen. Damit gäbe es dann „überhaupt kein Krankenhaus im Heidekreis mehr.“

„Kein schlüssiges Argument“

HKK: Bürgerbegehren greift Gegenseite an



Werben für HKK-Standort bei Dorfmark: (v.l.) Otto Elbers, Adolf Köthe, Dr. Wolfram Franz und Werner Salomon. Foto: mwi

HEIDEKREIS. In einer Mitteilung greifen die Initiatoren des Bürgerbegehrens „Heidekreis-Klinikum“ (HKK) - Otto Elbers, Adolf Köthe, Werner Salomon und Dr. Wolfram Franz - noch einmal die Argumente der Befürworter des Standortes Bad Fallingbostal (F4) für ein neues HKK an und werben ihrerseits für ihre Forderung nach einem Standort bei Dorfmark. Der „Wahlkampf“ für den Bürgerentscheid am 18. April nimmt damit Fahrt auf.

„Stereotyp wiederholen die Befürworter des Standortes südwestlich von Fallingbostal (F4) die Sätze: ‚Wir denken nicht mehr in alten Landkreisgrenzen‘, ‚Für uns gibt es keine Nord/Süd-Unterteilungen‘, ‚Wir leben alle in einem gemeinsamen Landkreis‘. Alle diese Floskeln sind Selbstverständlichkeiten und genauso anerkannt wie die Redewendung: ‚Nach dem Frühling kommt der Sommer‘. Aber diese Sätze dienen keinesfalls als Argumentationsgrundlage für ein dezentral zu bauendes Krankenhaus. Ausgerechnet neben dem unzureichend akzeptierten Krankenhausstandort, der schon seit vielen Jahren von viel zu wenigen Heidekreis-Bürgern (46,3 Prozent)

genutzt wird und wirtschaftlich nicht tragfähig ist, soll ein neues Klinikum entstehen? Dafür liefern derartige Worthülsen keine ausreichende Begründung“, heißt es in der Mitteilung. Ähnlich sei es mit folgendem Argument: „Die erstellten Gutachten räumen dem Standort F4 die besten Chancen ein.“ Das könnte unter Umständen bei Prüfung der Gutachten überzeugen: „Diese werden aber in höchster Geheimhaltungsstufe unter Verschluss gehalten. Warum?“

Die Initiatoren des Bürgerbegehrens greifen einen weiteren Punkt auf: Auch die Argumentation mit der demokratischen Mehrheitsentscheidung der Kreistagsmitglieder für den Standort F4 greife zu kurz, meinen sie. „Die Kreistagsmitglieder konnten zum Zeitpunkt der Abstimmung mehrheitlich nicht die geheimen Gutachten, sondern nur Auszüge, die schon widerlegt sind. Die Kreistagsmitglieder haben ihre Pflicht nicht erfüllt, sich vor einer Entscheidung von so erheblicher Tragweite gründlich zu informieren. Was ist dann diese Entscheidung wert?“

Weiter heißt es: „Und nun das vermeintliche Totschlag-Argument,

dass ein erfolgreicher Bürgerentscheid dazu führen werde, dass gar kein Krankenhaus entstehe, da nur F4 bebaubar sei. Vergessen ist plötzlich, dass sieben geeignete Grundstücke zur Auswahl standen und am Ende vor der Kreistagsentscheidung noch gleichberechtigt Dorfmark und Bad Fallingbostal.“

Von den „guten Argumenten“ bleibe kein einziges schlüssiges Argument für die Standortwahl F4: „Die Handelnden begründen ihre verfehlte dezentrale Standortwahl nicht. Die Erreichbarkeit, der Erfolg und die Wirtschaftlichkeit eines zukünftigen Krankenhauses werden in den Hintergrund gedrängt. Die Verluste nach der Verlagerung der Hauptabteilungen nach Walsrode gleicht der Steuerzahler schon zehn Jahren klaglos aus. Sollen das alle Gemeinden des Heidekreises weiterhin tun, auch wenn sie das neue Krankenhaus nicht nutzen können? Man verschließt sich jeglicher sachlichen Argumentation des Bürgerbegehrens für einen zentralen Standort bei Dorfmark und zieht sich auf die Irreführung der Bürger im Heidekreis zurück, um den Standort F4 durchzusetzen“, kritisiert das Bürgerbegehren.

Onlineshop: www.fleischerei-munstermann.de

DIE ALTERNATIVE: Bestes Fleisch vom Strohschwein und Weiderind aus kleinbäuerlicher Haltung im Offenstall.

FRISCH AUS DEM RAUCH: Heide-Mettenden 100 g **1.69**

Käse-Griller 5er Pack **4.99**

Zarter Ofenbraten 1 kg **8.90**

Rinder-Geschnetzeltes 100 g **1.29**

Frische Rinderleber 100 g **1.19**

Fruchtiger Schinkensalat 100 g **1.69**

Am Mittwoch, den 17. März, kochen wir für Sie **GEMÜSESUPPE**

Mo. 7.00-12.00 Uhr
Di.-Fr. 7.00-18.00 Uhr, Sa. 7.00-12.00 Uhr

Munstermann
Fleisch und Wurst aus eigener Herstellung seit 1927

www.heidespezialitaeten.de | [@fleischereimunstermann](https://www.instagram.com/fleischereimunstermann)
Breloher Straße 52 | 29633 Munster | Telefon 051 92 / 28 08

„Ketten der Liebe“

Kino „LichtSpiel“ zeigt Kurzfilm



Szene aus dem Kurzfilm „Ketten der Liebe“. Foto: LichtSpiel

SCHNEVERDINGEN. Den nächsten „Kurzfilm der Woche“ zeigt das Schneverdingen „LichtSpiel“-Kino kostenlos auf seiner „Online-Leinwand“ unter <https://www.lichtspiel-schneverdingen.de>. Zusätzlich empfiehlt Programmkoordinator Wolfgang Voigt auf der Internetseite des Kinovereins besondere Filmangebote in den Mediatheken von ARD, ZDF, 3Sat und Arte. Ab 11. März wird auf der „Online-Leinwand“ der deut-

sche Kurzfilm „Ketten der Liebe“ aus dem Jahr 2013 präsentiert. Es geht um Hannah, die eine „sexy Überraschung“ für ihre große Liebe plant. Doch stattdessen erwischt sie ihn in flagranti mit einer anderen. Mit gebrochenem Herzen und in Unterwäsche tritt sie die Flucht an. Ihr einziger Gedanke: „Ich will nur noch sterben.“ Zum Glück ist das gar nicht so einfach. Und wie gut, dass es Fahrraddiebe gibt. Und Eisbären ...

AHRENS
Getränke- & Abholmarkt

Angebote für Mehrwegkisten gelten für die Supermarkt Ahrens GmbH an beiden Standorten: Marktstraße 6 und Hoornsfield 13b

„DAS“
DEKOPARADIES
in der Blechbox

Jetzt Termin sichern unter
05193 8054054

ÖFFNUNGSZEITEN:
Mo.-Fr. 10-18 Uhr · Samstag 10-15 Uhr

HOORNSFELD 13C · 29640 SCHNEVERDINGEN

Dekoträume · Wohnlust · gefunden und glücklich

„Schönes für Schönes“, Fundstücke

Bunte Vielfalt, das „Alt“ und „Oh“

Hoornsfield 13b | Schneverdingen | ☎ 05193 9740581
Montag - Freitag 8.00 - 18.00 Uhr, Samstag 8.00 - 15.00 Uhr
Supermarkt Ahrens GmbH, Marktstraße 6, 29640 Schneverdingen

WRM **REESE**
UNTERNEHMENSGRUPPE

Kieswerk Wilhelm Reese GmbH - Werk Grauen
Teweler Straße · 29643 Neuenkirchen
Tel. 0 170 / 331 42 64

Öffnungszeiten: Mo - Fr 07:00 Uhr - 12:30 Uhr
13:00 Uhr - 16:00 Uhr

- Kies, Sand & Edelsplite
- Beton-, Mauer-, Mörtel- und Putzsand
- Fein-, Füll- und Pflastersand
- Reit-, Sportplatz- und Spielsand
- Weserkies und Betonkiesgemische
- Kiesedelsplite und Pflasterbettung
- Zier- und Gartenkies
- Lehm-, Mutterboden und Recyclingschotter
- Geröll und Findlinge
- Weiteres auf Anfrage

Direkt ab Hersteller

Verwaltung: In der Neustadt 1 · 31737 Rinteln OT Möllenbeck · Tel.: 0 57 51 / 92 46 0-0 · Fax: 0 57 51 / 92 46 0-99
E-Mail: info@wrm-reese.de · Internet: www.wrm-reese.de

kraftfahrzeugmarkt

Anstieg um zwölf Prozent

Das Auto dominiert als Verkehrsmittel die deutsche Verkehrsinfrastruktur. Trotz öffentlicher Debatten um Klimaschutz und Verkehrswende stieg allein von 2010 bis 2019 die Pkw-Dichte in Deutschland um zwölf Prozent von durchschnittlich 509 auf 569 Pkw pro 1.000 Einwohner, wie das Statistische Bundesamt (Destatis) auf Basis von Zahlen des Kraftfahrt-Bundesamts (KBA) sowie eigener Berechnung mitteilt. Im selben Zeitraum erhöhte sich der Bestand an Pkw um 14 Prozent von 41,3 Millionen auf knapp 47,1 Millionen.

In den Bundesländern im Westen der Republik fiel die Pkw-Dichte 2019 mit 586 Fahrzeugen auf 1.000 Einwohner höher als in den östlichen Bundesländern (497) aus.

Im Saarland war 2019 die Pkw-Dichte mit 640 Pkw je 1.000 Einwohner am größten, gefolgt von Rheinland-Pfalz (619) und Bayern (613). Die Stadtstaaten weisen - aufgrund unterschiedlicher infrastruktureller Gegebenheiten wie etwa dem überwiegend gut ausgebauten öffentlichen Nahverkehr (ÖPNV) - die geringste Pkw-Dichte auf. In Berlin gibt

es laut Destatis mit Abstand am wenigsten Pkw pro 1.000 Einwohner (335), gefolgt von Bremen (430) und Hamburg (434).

Während die Zahl der Autos in Deutschland seit Jahren steigt, stagnierte die Länge des Straßennetzes des überörtlichen Verkehrs. Von 1995 bis 2019 wuchs es in Deutschland nur um rund 1.200 Kilometer auf 230.000 Kilometer (+0,5 Prozent). Nach der deutschen Vereinigung standen vor allem Straßen in den östlichen Bundesländern im Fokus. Während zwischen 1995 und 2019

die Länge der Straßen des überörtlichen Verkehrs dort von 54.450 Kilometern auf 56.300 Kilometer anstieg (+3,4 Prozent), ging im selben Zeitraum die Straßenlänge in den westlichen Bundesländern geringfügig zurück: von rund 174.150 auf 173.500 Kilometer (-0,4 Prozent).

Eine Autobahn-Anbindung ist für den Warentransport und damit für die Wirtschaft ein wichtiger Faktor. Die Autobahnlänge stieg in Deutschland stark an: von 1995 bis 2019 um 18 Prozent auf rund 13.100 Kilometer.



Die Autobahnlänge stieg in Deutschland von 1995 bis 2019 um 18 Prozent auf auf rund 13.100 Kilometer.

Werkfoto: ACE/Tschovikow

ŠKODA FABIA TAGESZULASSUNGEN.

ŠKODA

**Jetzt
Zugreifen.**

Unsere Aktionszulassungen.¹

ŠKODA FABIA COMBI BEST OF DRIVE, Quarz-Grau Metallic (Benzin) 1.0I TSI 81 kW (110 PS) 5-Gang

Erstzulassung 02/2021, 100km
Ausstattung: Navigationssystem, Klimaautomatik, beheizbare Vordersitze, ACC, LED-Tagfahrlicht, Panoramaglasdach, Anschlussgarantie (max. 50.000km / 5 Jahre) u. v. m.

Kraftstoffverbrauch in l/100 km, innerorts: 5,6; außerorts: 3,9; kombiniert: 4,5; CO₂-Emission, kombiniert: 107 g/km. Effizienzklasse C*

16.950,- €

ŠKODA FABIA COMBI COOL PLUS, Race-Blau Metallic (Benzin) 1.0I TSI 70 kW (95 PS) 5-Gang

Erstzulassung 20/2021, 100km
Ausstattung: Radio, Bluetooth-Freisprecheinrichtung, Klimaanlage, beheizbare Vordersitze, Parkensoren hinten, Alufelgen u. v. m.

Kraftstoffverbrauch in l/100 km, innerorts: 5,8; außerorts: 3,9; kombiniert: 4,6; CO₂-Emission, kombiniert: 109 g/km. Effizienzklasse C*

14.550,- €

ŠKODA FABIA DRIVE, Rallye-Grün Metallic (Benzin) 1.0I MPI 44 kW (60 PS) 5-Gang

Erstzulassung 20/2021, 100km
Ausstattung: Radio, Smartlink, Klimaautomatik, Multifunktionslenkrad, beheizbare Vordersitze, ACC, Parkensoren vorne und hinten, Anschlussgarantie (max. 50.000km / 5 Jahre) u. v. m.

Kraftstoffverbrauch in l/100 km, innerorts: 5,7; außerorts: 4,3; kombiniert: 4,8; CO₂-Emission, kombiniert: 114 g/km. Effizienzklasse C*

13.950,- €

ŠKODA FABIA COOL PLUS, Imperial Violett Metallic (Benzin) 1.0I MPI 44 kW (60 PS) 5-Gang

Erstzulassung 02/2021, 100km
Ausstattung: Radio, Bluetooth-Freisprecheinrichtung, Klimaanlage, beheizbare Vordersitze, Parkensoren hinten, Alufelgen u. v. m.

Kraftstoffverbrauch in l/100 km, innerorts: 6,1; außerorts: 4,2; kombiniert: 4,9; CO₂-Emission, kombiniert: 116 g/km. Effizienzklasse C*

12.950,- €

ŠKODA FABIA COOL PLUS, Black-Magic Perleffekt (Benzin) 1.0I MPI 44 kW (60 PS) 5-Gang

Erstzulassung 02/2021, 100km
Ausstattung: Radio, Bluetooth-Freisprecheinrichtung, Klimaanlage, beheizbare Vordersitze, Parkensoren hinten, Alufelgen u. v. m.

Kraftstoffverbrauch in l/100 km, innerorts: 6,1; außerorts: 4,2; kombiniert: 4,9; CO₂-Emission, kombiniert: 116 g/km. Effizienzklasse C*

11.950,- €

¹ Garantie läuft ab Erstzulassung des Fahrzeugs.

* Ermittelt im neuen WLTP-Messverfahren, umgerechnet in NEFZ-Werte zwecks Pflichtangabe nach Pkw-EnVKV. Nähere Informationen erhalten Sie bei uns oder unter skoda.de/wltp

Abbildung zeigt Sonderausstattung gegen Mehrpreis.

WINKELMANN AUTOMOBIL-HANDELSGESELLSCHAFT MBH

Lüneburger Str. 62-72, 29614 Soltau

Tel.: 05191 9822-600

www-autohaus-winkelmann.skoda-auto.de, skoda.info@autohaus-winkelmann.de

Pfeil mit großer Bedeutung

Die Suche nach einer freien Parklücke wird gerade in unseren überfüllten Innenstädten zunehmend schwierig. Dabei kommen Autofahrer im Schilderwald immer wieder ins Grübeln, wo und ob das Parken erlaubt ist.

Ein bekanntes und bei Autofahrern nicht gerade beliebtes Verkehrszeichen ist das Haltverbotsschild. Steht es ohne weiteren Zusatz am Straßenrand, ist noch alles klar: Auf der Straßenseite wo es angebracht ist, ist das Halten verboten. Doch wie verhält es sich, wenn das Verbotsschild zusätzlich mit einem kleinen weißen Pfeil auf dem blauen Grund versehen ist? Achmed Leser vom TÜV Thüringen erinnert an das oftmals in Vergessenheit geratene Fahrschulwissen.

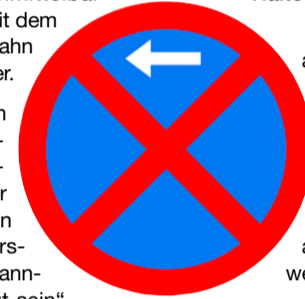
„Der kleine weiße Pfeil weist auf Anfang und Ende einer Halteverbotsstrecke hin. Zeigt der Pfeil zur Fahrbahn signalisiert er den Beginn, zeigt er von der Fahrbahn weg das Ende einer solchen Verbotsstrecke. Halten

darf man also nur bis unmittelbar vor dem Schild mit dem Pfeil in Richtung Fahrbahn oder unmittelbar nach dem Schild mit dem Pfeil von der Fahrbahn weg“, erläutert Leser.

„Unabhängig von diesem Verbotsschild können Halten und Parken aber auch durch andere in der Straßenverkehrs-Ordnung (StVO) genannte Regeln untersagt sein“, ergänzt der Verkehrsexperte. Beispiele dafür sind Zusatzzeichen unterhalb des Schildes, die weitere Einschränkungen oder Ausnahmen festlegen können. Ein Haltverbotsschild mit Pfeil in beide Richtungen signalisiert dem Betrachter, dass er sich gerade innerhalb einer Verbotsstrecke befindet und hier nicht halten darf.

Im Zusammenhang mit Baustellen oder Umzügen werden auch regelmäßig mobile, nur vorübergehend

Der kleine weiße Pfeil weist auf Anfang und Ende einer Halteverbotsstrecke hin.



aufgestellte Haltverbotsschilder aufgestellt. Diese Schilder heben alle anderen Vorschriften für den ruhenden Verkehr auf. Auch hier droht also ein „Knöllchen“, wenn man sie ignoriert.

Auch das sogenannte Parkverbotsschild mit einfach durchgestrichener blauer Fläche interpretieren viele Autofahrer laut Leser zu großzügig, denn auch im „eingeschränkten Haltverbot“ darf laut StVO höchstens drei Minuten gehalten werden. Ausnahmen, die unter Umständen ein etwas längeres Halten ermöglichen, sind das Ein- oder Aussteigen sowie das Be- und Entladen des Fahrzeugs. Dieses muss dann jedoch ohne weitere Verzögerung erfolgen.

Es kommt auf Millimeter an

„Von O bis O“ - also von Ostern bis Oktober - diese Faustregel für den alljährlichen Reifenwechsel kennen viele Autofahrer in Deutschland.

Worauf sie dabei aber achten müssen, ist weit weniger bekannt. In einer Studie unter 1.012 Autofahrern kam heraus, dass nur 21 Prozent der Befragten die gesetzliche Mindestprofiltiefe von 1,6 Millimetern kennen, die sowohl für Ganzjahres-, Sommer- und Winterreifen gilt. Fast jeder Dritte (30 Prozent) konnte gar keine Aussage zur Mindestprofiltiefe machen.

Auch bei den Folgen abgefahrener Winterreifen ergab sich ein ähnliches Bild: Mit 81 Prozent konnten vier von fünf Befragten hierzu keine Antwort geben. Dagegen konnten lediglich fünf Prozent der befragten Autofahrer das entsprechende Bußgeld korrekt benennen. Denn wer bei einer Kontrolle mit zu wenig Profil erwischt wird, muss mit einer Strafe von 60

Euro sowie einem Punkt in Flensburg rechnen. Gleiches gilt übrigens beim Fahren mit Sommerreifen bei winterlichen Bedingungen. Wer mit dem eigenen Auto in Österreich unterwegs ist, sollte entsprechend der

dort geltenden gesetzlichen Vorschriften Winter- oder Ganzjahresreifen mit einer Mindestprofiltiefe von vier Millimetern aufziehen. Bei Nichteinhaltung droht ein Bußgeld von mindestens 35 Euro.



Neben der Reifenwahl ist auch das Mindestprofil entscheidend: 1,6 Millimeter muss es betragen.

Werkfoto: Continental

Große Wissenslücken

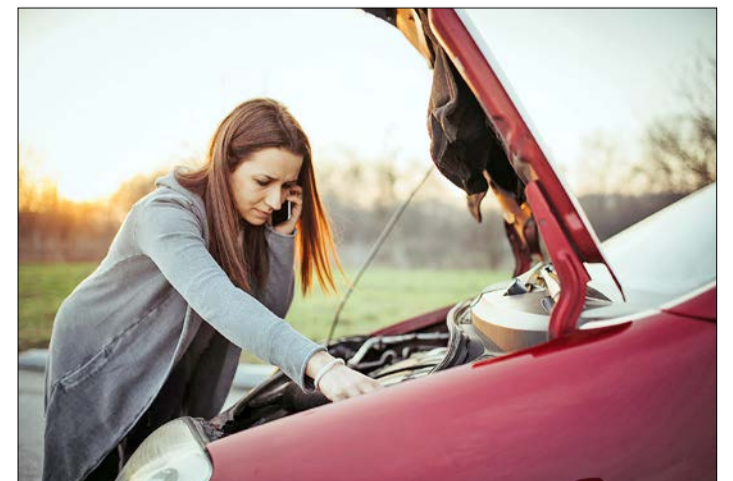
Deutschland, ein Land der Autornarren? Die Deutschen lieben zwar ihre Autos, beim Wissen über ihre Fahrzeuge tun sich allerdings laut aktueller Umfrage erstaunliche Wissenslücken auf.

Nur 27 Prozent der Studienteilnehmer bezeichnen sich als sachkundig. Besonders schlecht steht es um die Autokenntnisse der jüngeren Befragten. Unter den 18- bis 24-jährigen attestierten sich nur 13 Prozent der jungen Frauen und 19 Prozent der jungen Männer gutes bis sehr gutes Verständnis ihrer Autos.

Gerade beim Wissen um die technischen Spezifikationen tappen viele der Befragten im Dunkeln. Ein Viertel konnte die Leistung ihres Motors nicht benennen. 21 Prozent wissen nicht, wie sie die Motorhaube öffnen sollen. Das Ölnachfüllen bereitet fast 40 Prozent Schwierigkeiten - das beginnt schon beim Finden des

Messstabes (30 Prozent) und geht beim Messen des Ölstandes (33 Prozent) weiter. Ähnlich sieht es beim Thema Reifen aus: 35 Prozent der

Befragten trauen sich nicht zu, ohne Hilfe den Reifendruck zu überprüfen, 38 Prozent scheitern am Aufpumpen der Pneu.



Traurig: 21 Prozent der Umfrageteilnehmer wussten nicht, wie sie eine Motorhaube öffnen sollen.

Werkfoto: YesAuto/South_agency

Nicht Partei ergreifen

Büttinghaus infomiert sich bei Bürgerbegehren HKK



Besuch bei den Initiatoren des Bürgerbegehrens: (v.l.) Otto Elbers, Adolf Köthe, Werner Salomon und Dr. Wolfram Franz sowie CDU-Bundestagskandidat Carsten Büttinghaus. Foto: mwi

SOLTAU (mwi). Ins Gespräch kommen - ja. Partei ergreifen - nein. Carsten Büttinghaus machte gleich zu Beginn unmissverständlich klar, dass es ihm nur um Kontakt und Informationen gehe, als er jüngst mit den Initiatoren des Bürgerbegehrens „Heidekreis-Klinikum“ (HKK) in Soltau zusammentraf.

Den CDU-Bundestagskandidaten für den Wahlkreis Rotenburg I - Heidekreis eingeladen hatten die Initiatoren des Bürgerbegehrens, Otto Elbers, Adolf Köthe, Werner Salomon und Dr. Wolfram Franz, die auch schon den hiesigen SPD-Bundestagsabgeordneten Lars Klingbeil zu Gast hatten. Sie erläuterten Büttinghaus ihre Position und das Ziel, durch einen Bürgerentscheid den vom Kreistag festgelegten Standort Bad Fallingbommel (F4) für ein neues HKK

zu kippen und durch einen Standort bei Dorfmark zu ersetzen.

Als Bundestagskandidat sei er am Verfahren um die Standortfrage eines neuen HKK nicht beteiligt. Dennoch habe er die Einladung des Bürgerbegehrens angenommen: „Ich möchte mich informieren, beziehe aber für keines der beiden Lager Position“, betonte Büttinghaus, der noch einmal darauf verwies, dass dies zweifelsohne ein brisantes Thema sei. Mit mehr Impulsen aus dem Kreishaushalt hätte sich die Situation vielleicht anders entwickelt. Beide Lager hätten ihre Argumente und wollten die bestmögliche medizinische Versorgung für den Heidekreis, die allerdings finanziell darstellbar sein müsse. Er, Büttinghaus, wünsche sich, „dass sich der Verlierer nach dem Bürgerentscheid dann

auch hinter das folgende Verfahren stelle.“

Was für den CDU-Bundestagskandidaten jedoch nicht nachvollziehbar sei, sei der Umgang mit den Vertretern des Bürgerbegehrens in den sozialen Medien, wo es oft erheblich unter die Gürtellinie geht: „Solche überbordende Emotionalität sehe ich kritisch. Da muss man für Sachlichkeit werben. Die wünsche ich mir von den Bürgerinnen und Bürgern, die sich mit diesem Thema im Netz auseinandersetzen.“

Büttinghaus betonte abschließend noch einmal, dass er seine Rolle nicht im Bekenntnis zu einer der beiden Seiten sehe: „Ich habe mich über die Einladung gefreut, um mir eine Bild machen zu können und beide Standpunkte zu kennen.“

Hilflose Person

WALSRODE. Erfolgreich verlief am vergangenen Dienstagabend, dem 9. März, die Suche von Polizei und Feuerwehr nach einer hilflosen Person im Bereich Felix-Nussbaum-Oberschule, Ostdeutsche Allee und Sunderstraße in Walsrode. „Der Mann wurde unterkühlt und orientierungslos auf dem Gelände der Stadtwerke aufgefunden und mit einem Rettungswagen in ein Krankenhaus gebracht“, heißt es im Polizeibericht. Zur Suchaktion, die von 19.40 bis 21.15 Uhr andauerte, war neben Polizei und Feuerwehr auch die DLRG angefordert, deren Kräfte aber bereits auf der Anfahrt wieder umdrehen konnten.

heide kurier

Ihr idealer Werbepartner

Kundencenter geöffnet

Heidjers Stadtwerke: Termine nach Anmeldung möglich

SCHNEVERDINGEN. Die Kundenbetreuerinnen und -betreuer der Heidjers Stadtwerke sind seit Dienstag, 9. März, wieder persönlich zu sprechen. Der Energiedienstleister nutzt die geltende „Click and Meet“-Regelung und bietet Termine für Kundengespräche in seinen neuen Räumlichkeiten an. Die neue Regelung besagt, dass bei einer stabilen oder sinkenden Sieben-Tage-Inzidenz von unter 100 Neuinfektionen pro 100.000 Einwohnerinnen und Einwohnern eine individuelle Kundenberatung möglich ist.

„Einige Anliegen wie Fragen zur Stromrechnung lassen sich oftmals schneller im direkten Gespräch klären. Das können wir unseren Kunden ab sofort wieder anbieten“, so Thomas Brede, Vertriebsleiter der Heidjers Stadtwerke. Kunden, die einen Termin mit den Stadtwerke-Mitarbeitenden vereinbaren wollen, melden sich unter der Telefonnummer (05193) 98880. Mögliche Sprechzeiten sind montags bis donnerstags

Neueröffnung

LUXURIA

BEAUTY WITH ELEGANCE

Wir haben uns vergrößert!

Ab sofort finden Sie uns in der
Schützenstraße 2A in Soltau

WIR SIND SPEZIALISIERT AUF IHRE SCHÖNHEIT

- Gesichtsbehandlungen
- Hand- und Fußpflege
- Körperbehandlungen
- Enthaarung
- Massagen
- Permanent Make-Up
- Wimpernverlängerung

Terminvereinbarung: 0171 3349705
www.luxuria.one · kontakt@luxuria.de



Seit dem 9. März empfangen die Heidjers Stadtwerke nach telefonischer Anmeldung Kundinnen und Kunden zum persönlichen Beratungsgespräch im neuen Kundencenter. Foto: Heidjers Stadtwerke

von 8 bis 16.30 Uhr und freitags von 8 bis 12 Uhr. Die Besucherinnen und Besucher des Kundencenters sind angehalten, die geltenden Abstands- und Hygieneregeln zu berücksichtigen. Während des Besuchs ist das Tragen einer medizinischen Maske, also einer OP-Maske oder FFP2-

Maske, erforderlich. Der Einlass erfolgt über die Nebeneingangstür, im Gebäude gilt ein Einbahnstraßensystem. Darüber hinaus sind die Heidjers Stadtwerke weiter per Telefon oder E-Mail an info@heidjers-stadtwerke.de für ihre Kunden erreichbar.

Meyer Menü
LIEFERT LECKER

vom 15.3.-21.3.2021/11. Woche

	Montag, 15.3.2021	Dienstag, 16.3.2021	Mittwoch, 17.3.2021	Donnerstag, 18.3.2021	Freitag, 19.3.2021
Menü 1	Leberkäse mit Röstzwiebeln dazu Bayrisch-Kraut und Kartoffelpüree	Penne Bolognese Nudeln mit Tomaten-Hackfleischsauce und Parmesankäse extra	Feiner Porree-Eintopf mit Hackfleisch, Käse und Sahne, dazu 1 Brötchen	Zigeunerschnitzel paniertes Schweineschnitzel mit Zigeunersauce und Reis	Gebackenes Fischfilet mit Remouladensauce und Petersilienkartoffeln, dazu Salat
Menü 2	Paniertes Hähnchenschnitzel in Rahmsauce mit Broccoli-Karottengemüse, Sauce Hollandaise und Salzkartoffeln	Putengeschnetzeltes in Champignonrahmsauce mit Reis	Hähnchenschnitte Diana gefüllt mit Broccoli und Käse, dazu Erbsen- Spargelgemüse und Kartoffelpüree	3 Apfel-Pfannkuchen (veg.) mit Vanillesauce	Sahnegeschnetzeltes vom Schwein mit Champignons, Erbsen und Fingermöhren, dazu Bauernspätzle
Menü 3	Schweinefleisch „süß-sauer“ mit Paprika, Ananas und Karotten, dazu Reis	Currybratwurst mit Röstkartoffeln und Krautsalat	Dönerauflauf-Hähnchen Döner mit Djuvecreis, Tomatensauce und Zwiebelringen, überbacken mit Käse, dazu Tsatsiki. neu Nur in Einzelportionen lieferbar!	Hähnchenbrustfilet in Currysauce mit Früchten, dazu Broccoli-Nudeln	Djuvecreispfanne mit Tomatensauce, Hähnchenbrustwürfel und Hirtenkäse
Menü 4	Frischer Möhreintopf mit Petersilie und 1 Bockwürstchen • 3,2 BE	Gedünstetes Seehechtfilet in Gemüserahmsauce mit Petersilienkartoffeln • 4,0 BE	Kräuterrührei mit Schinken dazu Spinat und Salzkartoffeln • 2,9 BE	Dicke Bohnen mit 1 Scheibe magerem Speck und 1 Würstchen, dazu Salzkartoffeln • 4,0 BE	Gebratene Rinderleber in Apfel-Zwiebelsauce mit Kartoffelpüree • 4,9 BE
Vegetarisch	Käsetortellini (veg.) in rahmiger Tomaten-Basilikum-Sauce	Due Pasta (veg.) Bandnudeln mit Champignoncrème und Rigatoni in würziger Tomatensauce	Rote Linsenbolognese (veg.) mit Kartoffelspätzle, garniert mit frischer Petersilie	Eieromelette „natur“ (veg.) mit Rahmspinat und Salzkartoffeln	Süßkartoffel-Kichererbseintopf (veg.) dazu ein Brötchen
Kaltes Menü	3 Matjesfilets mit Zwiebelringen, Senfsahnesauce und Kartoffelsalat ohne Mayonnaise	Chicken Crossies mit Florida Salat und Curry-Dip	Holländischer Käsesalat (veg.) mit Paprika, Mandarine, Apfel, Kräuterjoghurt-Dressing, Butter und Brot	Gebratenes Schweinekotelett mit Senf und Kartoffelsalat	2 hausgemachte Frikadellen mit Tsatsiki und griechischem Nudelsalat
Salat	Salat Sunny Surprise Salat mit Pute, Pfirsich, Gurke und feinem Lollo Rosso, dazu Joghurt-Dressing und 1 kleines Brötchen	Salat Allgäuer-Art Eisberg und Feldsalat mit Röstibällchen gefüllt mit Bergkäse und Speck, dazu Honig-Senf-Dressing und 1 kleines Brötchen	Chicken Chips Salat bunter Salat mit panierten Hähnchenstücken, Tomaten und Gurke, dazu Cocktail-Dressing und 1 kleines Brötchen	Mediterraner Salat Eisbergsalat mit Rucola, Tomaten, gehobeltem Grana Padano, spanischem Schinken und Pinienkerne, dazu Balsamico-Dressing und 1 kleines Brötchen	Bunter Salat Mix (veg.) Salat mit Bärlauch-Kartoffeln, Hirtenkäse und Granatapfel, dazu Cocktail-Dressing und 1 kleines Brötchen

jedes Menü 7,60 €
inkl. Lieferung und einem Dessert

Neukunden -20%*
jetzt probieren

***Nur für Neukunden.**
Wenn Sie an 5 aufeinander folgenden Tagen bestellen, bezahlen Sie nur für 4 Tage. Gültig bis zum 30.04.2021.

Samstags-Menü

Samstag, 20.3.2021

Gebratene Hähnchenkeule in feiner Sauce mit Rotkohl und Salzkartoffeln • 3,6 BE

4 Bratwürstchen „Nürnberger Art“ auf Sauerkraut, dazu Kartoffelpüree • 2,9 BE

Sonntag, 21.3.2021

Kasselerbraten in feiner Bratensauce mit grünen Böhnchen und Kartoffelpüree • 2,9 BE

Gedünstetes Seehechtfilet in einer Dillrahmsauce mit Broccoli und Kartoffeln • 3,3 BE

Sonntags-Menü

**** nur vom Festnetzanschluss**

Bestellen Sie gebührenfrei unter 0800-150 150 5**, der lokalen Rufnummer 05191-939414 oder im Internet unter www.meyer-menu.de

Erlöse aus Adventskalender Tobias Oetjen an der Spitze

Inner Wheel Club Soltau-Walsrode verteilt gut 10.000 Euro

WALSRODE. Das Clubmeeting im Januar ist seit nunmehr 14 Jahren allen Clubfreundinnen des Inner Wheel Clubs Soltau Walsrode eines der liebsten im ganzen Jahr. Denn dann werden die Erlöse aus der vergangenen Adventskalenderaktion verteilt. Die Frauen des Serviceclubs freuen sich sehr, dass viele soziale Projekte gleich zu Jahresbeginn mit einer Spende in ihrer wichtigen Arbeit unterstützt werden können.

Die Advertskalenderaktion 2020 hat dem Club einen neuen Erlösrekord beschert: Mehr als 10.000 Euro konnten gespendet werden. Für den Inner Wheel Club ein großartiger Erfolg.

Mit regionalen Spenden für die Hospizarbeit, Jugendfeuerwehren im Landkreis, schulische Fördervereine und Leseklubs (beziehungsweise Lesestube), aber auch mit Spenden für Projekte zur außerschulischen Betreuung und Beschäftigung mit Kindern und Jugendlichen sowie zur Unterstützung in Not geratener Frauen und nicht zuletzt mit Zuwendungen an wenige überregionale Einrichtungen, wie dem Kinderhospiz Löwenherz wurden in diesem Jahr insgesamt 28 einzelne Projekte unterstützt.

Möglich gemacht hat dies außer dem Engagement der Mitglieder vor allem die auch in Coronazeiten un-

gebrochene Bereitschaft hiesiger Geschäftsleute zur Unterstützung der Adventskalenderaktion mit Geld- oder Gutscheinspenden und die Hilfe diverser Geschäfte in Soltau, Walsrode, Rethem, Munster, Wietzendorf und Bad Fallingbostal, die die Kalender mit großem Einsatz verkauft haben.

Der Inner Wheel Club würdigt vor allem das Engagement von Eberhard Hückstädt, der von Beginn an als Künstler mit einmaligen Motiven dafür gesorgt hat, dass der Adventskalender in jedem Jahr ein echter Hingucker war. Er hat auch bereits das Motiv für die nächste Kalenderaktion vorbereitet.



Inner Wheel Club Soltau Walsrode spendet Erlöse aus dem Verkauf der Adventskalender: (v. li.) Elke Lachmund, Gabriele Schulze-Büttger, Bärbel Buttler, Stefani Röders-Arnold und Ingrid Bonke trafen sich zum Clubmeeting. Zu den Clubfreundinnen gehören außerdem Bärbel Bade und Liesel Thiele sowie Sally Jacobson und Sabine Rothmann.

Foto: Inner Wheel Club Soltau-Walsrode

SOLTAU. Am Sonntag, dem 14. Februar, traf sich die Landjugend Soltau zur jährlichen Hauptversammlung - allerdings fand das Treffen in diesem Jahr online statt. Eine ungewohnt stille Atmosphäre herrschte während der einstündigen Sitzung, die von den Mitgliedern gut angenommen wurde. Für die Versammlung stellte die Niedersächsische Landjugend (NLJ) dem Vorstand aus Soltau ihren Zugang zum Onlineportal „Zoom“ zur Verfügung. Auf diese Weise konnten die Mitglieder von Zuhause aus teilnehmen und auch einen neuen Vorstand wählen. In diesem Jahr wurden die männlichen Positionen im Vorstand neu besetzt. Zum neuen ersten Vorsitzenden wählten die Mitglieder Tobias Oetjen, welcher seinen vorherigen Posten als zweiten Vorsitzenden an Lüder Narjes übergab. Neu im Vorstand ist Beisitzer Jendrik Müller. Als Kassenwartin wurde Julia Günther wiedergewählt. Die Positionen der weiblichen Vorsitzenden bleiben in diesem Jahr bestehen. Die Mitglieder bedankten sich bei Jari Eggers, der nach sechs Jahren toller Arbeit im Vorstand der Landjugend seinen Vorsitz abgab. Rückblickend betrachteten die Teilnehmer das Jahr 2020, für

das zwar zahlreiche Aktionen geplant waren, dann jedoch pandemiebedingt nur wenige tatsächlich stattfinden konnten. Unter anderem gab es eine Boßel- und eine Kanutour. Im Ausblick auf das kommende Landjugend-Jahr stehen wegen der Kontaktbeschränkungen zunächst nur Online-Veranstaltungen im Vordergrund. Die Mitglieder der Soltauer Landjugend hoffen aber natürlich auf weitere Lockerungen im Laufe des Jahres, um dann auch mehr Möglichkeiten für gemeinschaftliche Aktionen und die Öffentlichkeitsarbeit zu haben.

stellenmarkt


Wir suchen
Verstärkung für unser Team
auf 450-€-Basis.
Tel. 0160 96464155
Der kleine Speicher in Bispingen

 **Jetzt Fan werden!**

facebook.com/heidekurier.news

Wir suchen in **Dorfmark, Behringen und Steinbeck/L.**
Mitarbeiter/in im Zustelldienst
Einfach mehr Taschengeld

Bewerben können Sie sich telefonisch bei Herrn Michael Treske unter **05191 808 180**

- Wir bieten Ihnen eine eigenverantwortliche, sichere und geregelte Tätigkeit in der Nähe Ihrer Wohnung.
- Arbeitszeiten bei freier Zeiteinteilung Mittwoch und/oder am Wochenende in den Nachmittagsstunden.
- Guter Zuverdienst für Schüler, Rentner, Hausfrauen und Berufstätige.

heide kurier
IHR WERBEPARTNER IM NÖRDLICHEN HEIDEKREIS



FRÜH MORGENS GELD VERDIENEN

Die pünktliche und zuverlässige Belieferung der Zeitungsleser ist eine große logistische Herausforderung. Als Zeitungszusteller übernehmen Sie Verantwortung und sind Teil der langen Kette von der Nachrichtenbeschaffung und der Informationsaufbereitung, über die Zeitungsproduktion bis hin zur Belieferung der Leser. Damit bilden die Zeitungszusteller ein Fundament unserer vielfältigen deutschen Presselandschaft und Zeitungskultur.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir Sie als

Mitarbeiter/in im Zustelldienst

in **Teilzeit** oder auf Basis eines **Mini-Jobs** für die Tageszeitung und/oder Anzeigenblätter

- Wir bieten Ihnen eine eigenverantwortliche, sichere und geregelte Tätigkeit in der Nähe Ihrer Wohnung.
- Arbeitszeiten jeweils von Mo.-Sa. bei freier Zeiteinteilung bis 6.00 Uhr oder Mittwoch und/oder am Wochenende in den Nachmittagsstunden.
- Guter Zuverdienst für Rentner, Hausfrauen und Berufstätige.

Zurzeit suchen wir für die Tageszeitung Mitarbeiter in **Soltau, Wietzendorf und Behringen**



Druck- und Vertriebsgesellschaft GmbH & Co. KG
Harburger Straße 63 | 29614 Soltau

Bewerben können Sie sich telefonisch bei Herrn Michael Treske unter 05191 | 808 180

der leser hat das wort

„Reichlich Fehler“

Leserbrief zum Artikel „Beide Seiten ziehen in den ‚Wahlkampf‘“ im Heide-Kurier von Sonntag, dem 7. März 2021.

Mit großer Freude habe ich gelesen, dass auch das Oberverwaltungsgericht dem Bürgerbegehren stattgegeben hat.

Erst hat der Kreistag das Bürgerbegehren befürwortet. Dann hat er durch ein Gutachten dieses widerrufen wollen. Es wurde dann das Verwaltungsgericht eingeschaltet - und das hat das Bürgerbegehren für rechtens befunden. Zwischenzeitlich wurden die Initiatoren des Bürgerbegeh-

rens sogar wegen Urkundenfälschung beschuldigt. Jetzt hat das Oberverwaltungsgericht das Bürgerbegehren auch für rechtens empfunden.

Bei so viel Gegenwind sollten die Kreistagsabgeordneten mal überlegen, ob sie nicht reichlich Fehler gemacht haben. Bei einer Aktiengesellschaft wären aus dem Vorstand schon einige Köpfe gerollt.

Zur Wahl am 18. April ist mein Favorit Dorfmark.

Otto Preuß
Schneverdingen

„Überprüfung“

Leserbrief zum Leserbrief „Privatisierung“ im Heide-Kurier vom 10. März 2021.

„Bis Jahresende 2008 hat das HKK Soltau schwarze Zahlen geschrieben. Das Ebdit und der Reinerlös waren gegeben.“

Warum ist dies nicht mehr möglich?

Eine Privatisierung beider Krankenhäuser ist auch nicht das Nonplusultra. (siehe hierzu Rückgabe des AKK Celle/Peine an den lokalen kommunalen Träger).

Eine genaue Überprüfung der Wiederherstellung der Wirtschaftlichkeit und/oder eine genaue Kostenanalyse sind m.E. dringend erforderlich.

Günther Michael Clemenz
Munster

anzeigen-service

Liegt zum Zeitpunkt der Veröffentlichung einer Immobilienanzeige bereits ein Energieausweis vor, müssen gemäß Energieparverordnung (EnEV 2014) Angaben aus dem Energieausweis auch in Ihrer Anzeige stehen. Das nachfolgende Verzeichnis zeigt Abkürzungen, wie sie üblicherweise verwendet werden. Der AM-Verlag übernimmt keine Haftung oder Gewährleistung.

Art des Energieausweises:	
Verbrauchsausweis:	V
Bedarfsausweis:	B
Der Energiebedarfs- oder Energieverbrauchswert aus der Skala des Energieausweises in kWh/(m²a):	kWh
Energieträger:	
Heizöl	Öl
Erdgas, Flüssiggas:	Gas
Fernwärme aus Heizwerk oder KWK	FW
Brennholz, Holzpellets, Holzhackschnittel	HZ
Elektrische Energie (auch Wärmepumpe), Strommix	E
Baujahr des Wohngebäudes	Bj
Energieeffizienzklasse des Wohngebäudes bei ab 1. Mai 2014 erstellten Energieausweisen	A+ bis H (z. B. Kl. B)

Leserbriefe müssen nicht der Meinung der Redaktion entsprechen. Die Redaktion behält sich vor, Leserbriefe zu kürzen.

Ulrich Rolf
Munster

„Ohne Wahl“

Leserbrief zum Artikel „Die meisten Parteien wollen den Wechsel“ im Heide-Kurier vom 24. Februar 2021.

„Da steht, dass ‚vier Parteien und eine Bürgerliste‘ aus dem unteren Bereich des Heidekreises eine Person bestimmt, die den Landratsposten bekommt.“

Es kommt im ersten Moment nicht auf die Person an, sondern auf die Art und Weise wie jetzt schon im Februar die Person des Landrates feststeht. Ich sehe es hier nicht als demokratische Wahl an; ohne Wahl und Bürgerbeteiligung.

Meine Meinung zu dieser Situation ist, dass jetzt schon der vom Bürger einmal gewählte Rat genauso weitermacht wie in der letzten Zeit: Ran, Ran u. Ran - wir sind die Größten.

Zu vermieten
1 bis 3 Zi.-Wohnungen
ab 153.- + NK, von Privat.
Lüneburg, Adendorf, Winsen/L.,
Reppenstedt, Schneverdingen, u.a.
Balkon, Fahrstuhl, Garage.
Gratisprospekt: Tel. 05862/97550
www.peter-schneeberg.de

Haus zu verkaufen? heide kurier immobilien

immobilien

Wir suchen für vorgemerkt Kunden **Ein- und Zweifamilien-Häuser** in Soltau.
☎ 05161 910651 www.kälber-immo.de

Immobilienbewertung kostenlos!
Wir ermitteln zuverlässig und unverbindlich den Marktwert Ihrer Immobilie. Jetzt Termin vereinbaren!
Cohrs ImmobilienService
Vogteistraße 30
29683 Bad Fallingbostal
Tel. 05162/1444

stellenmarkt



Für unser Team im Rathaus der Gemeinde Wietzendorf suchen wir zum 01.10.2021 eine/n

Stadtplaner/in oder
Städtebauarchitektin / Städtebauarchitekt
Raumplaner/in (m/w/d)

oder alternativ eine/n

Beamte/n der Laufbahngruppe 2
der Fachrichtung Allgemeine Dienste
mit einer durch Berufserfahrung erlangten
vergleichbaren Qualifikation (m/w/d)

unbefristet als Vollzeitkraft. Die Vergütung erfolgt nach TVöD bis zur Entgeltgruppe 12 TVöD bzw. A13 NBesG.

Weitere Informationen, insbesondere zu den persönlichen Anforderungen, erhalten Sie auf unserer Homepage www.wietzendorf.de/buergernews.

Bewerbungen mit den üblichen aussagekräftigen Unterlagen senden Sie bitte bis zum **14.05.2021** an die

Gemeinde Wietzendorf, Postfach 11 54, 29647 Wietzendorf
oder an bewerbung@wietzendorf.de

VEREIN DER FREUNDE UND FÖRDERER
DES DEUTSCHEN PANZERMUSEUMS
MUNSTER e.V.

Das Deutsche Panzermuseum Munster sucht
zum nächstmöglichen Zeitpunkt
MITARBEITER*INNEN (M/W/D) ALS SERVICEKRAFT
FÜR SHOP UND CAFÉTERIA IN TEILZEIT
Ausführliche Informationen erhalten Sie im Internet unter
www.daspanzermuseum.de

Wir suchen zur Verstärkung unseres Praxisteam eine
Zahnmedizinische Fachangestellte (m/w/d)
Schwerpunkt zahnärztliche Behandlungsassistentin/Prophylaxe
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.
Zahnarztpraxis Hans-Peter Schmidt
Winsener Straße 34 G · 29614 Soltau · Telefon 05191 977922

Partnervermittlung sucht erfahrenen
Singleberater (m/w/d) nach § 84 HGB
für den regionalen Außendienst
Tel. 0 44 54 - 80 90 003
www.weser-ems-liebe.de/jobs
PV WEL, Postfach 11 13, 26346 Jade

Gasthof Menke
Wir suchen motivierte (m/w/d)
Restaurant-Hotelfachkraft
Bewerbung bitte an :
info@gasthof-menke.de
Telefon 05198 330

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir für beide Standorte (Egestorf/Bispingen)
eine motivierte, flexible
MFA (w/m/d) in VZ/TZ,
Näpa Qualifikation bevorzugt
(entspr. Vergütung)
zum nächstmöglichen Zeitpunkt.
Bewerbung schriftlich an
Hausarztpraxis Egestorf
Bauernworth 7, 21272 Egestorf
oder per Mail:
hausarztpraxis-egestorf@posteo.de

Heinz Heidrich GmbH

Wir, die Heinz Heidrich GmbH, sind ein mittelständischer Familienbetrieb mit langjähriger Tradition. Seit 1963 entwickeln wir uns stetig im Dachdeckerhandwerk weiter. Aus diesem Grund erweitern wir unser Team.
Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt

ein/e
Dachdeckermeister/in
(m/w/d)

Aufgabenbereiche:
• Kundenbetreuung
• Angebots- und Rechnungserstellung
• Baustellenorganisation
• Einteilung der Mitarbeiter/innen

Voraussetzungen:
• Erfolgreich abgeschlossene Weiterbildung zum Meister im Dachdeckerhandwerk
• Mehrjährige Berufserfahrung

Firmenwagen, sowie ein familiäres Miteinander mit moderner, technischer Grundausstattung und Unterstützung bei der Vereinbarkeit von Arbeit und Familie sind für uns selbstverständlich.

Wir suchen zusätzlich
Dachdeckergehilfen
Zimmerergehilfen - Bauklempner
(m/w/d)

Zum 1. August 2021 stellen wir **eine/n (m/w/d)**
Auszubildende/n
im Dachdeckerhandwerk ein!

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung mit Angabe Ihres frühestmöglichen Eintrittstermins.

Heinz Heidrich GmbH · Zinnhütte 8
21255 Tostedt Tel. 04182/5802 · www.Heidrich-bedachung.de

Arbeit finden! – Im **heide kurier**

Wir suchen SIE
als **zahnmedizinische/n Fachangestellte/n** oder **Zahnarztthelfer/in**

Wir suchen SIE
mit Spaß am Beruf und Teamfähigkeit. In Vollzeit oder Teilzeit oder auch als Schwangerschaftsvertretung.

Wir bieten IHNEN
eine moderne Praxis mit eigenem zahntechnischem Labor, netten Patienten, nettem Team, Fahrtkostzuschuss ...!

Interessiert?
Dann bewerben Sie sich jetzt – mit Wort und Bild.

Wir freuen uns auf Sie
Ihr Praxisteam

Gemeinschaftspraxis
für Zahn-, Mund- und
Kieferheilkunde

Petra Zlab
Dr. Stephan Zlab

Feldstraße 18
29614 Soltau
Fon 05191 975152
Fax 05191 975153
kontakt@zlab.de

3.000,- €
Antrittsprämie*

DATING FÜR PFLEGEFACHKRÄFTE
Montags: **NEUer Job von NEUn bis NEUn**

Verlieb' Dich in Deinen neuen Arbeitgeber

WELCHE FRAGEN HAST DU?

- > Gehalt?
- > Flexible Arbeitszeiten?
- > Fortbildungen?
- > Einarbeitung?

DEIN ANSPRECHPARTNER
Sabrina Zühlsdorf
Oeninger Weg 59, 29614 Soltau
Telefon 0 51 91 800 228
sabrina.zuehlsdorf@mediclin.de

SKYPE KONTAKT
Sabrina Zühlsdorf MEDICLIN Soltau

MEDICLIN
KLINIKUM SOLT AU

LUST AUF LANDWIRTSCHAFT?

Maschinenführer/Schichtleiter w/m/d
für unseren **Kartoffel-/Zwiebelbereich**

Ihr Aufgabengebiet:

- selbstständige Einrichtung/Umstellung/Bedienung von Verpackungsmaschinen
- Durchführung der täglichen Wartung und kleiner Reparaturen
- Einhaltung und Überwachung von Sicherheits-, Hygiene- und Betriebsvorgaben

Ihr Profil:

- landwirtschaftliche oder handwerkliche Ausbildung (Quereinsteiger möglich)
- technisches Verständnis
- selbstständige Arbeitsweise
- Flexibilität und Zuverlässigkeit
- Kommunikationsstärke und Teamfähigkeit

Sie erwartet eine unbefristete Vollzeitstelle in einem zukunftsorientierten Agrarhandelsunternehmen. Persönliche Entwicklungsmöglichkeiten und eine leistungsgerechte Vergütung.
Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!

HEIDESAND Raiffeisen-Warengenossenschaft eG / Personalabteilung
Vahlde Weg 41 27383 Scheeßel | Tel.: 0 42 63 / 303 11
Email: personal@heidesand.de www.heidesand.de

BRING FORM IN DEIN LEBEN

Bewirb dich bis zum 30.04.2021
auf einen Ausbildungsplatz.

Ausbildungsstart: 01.08.2021

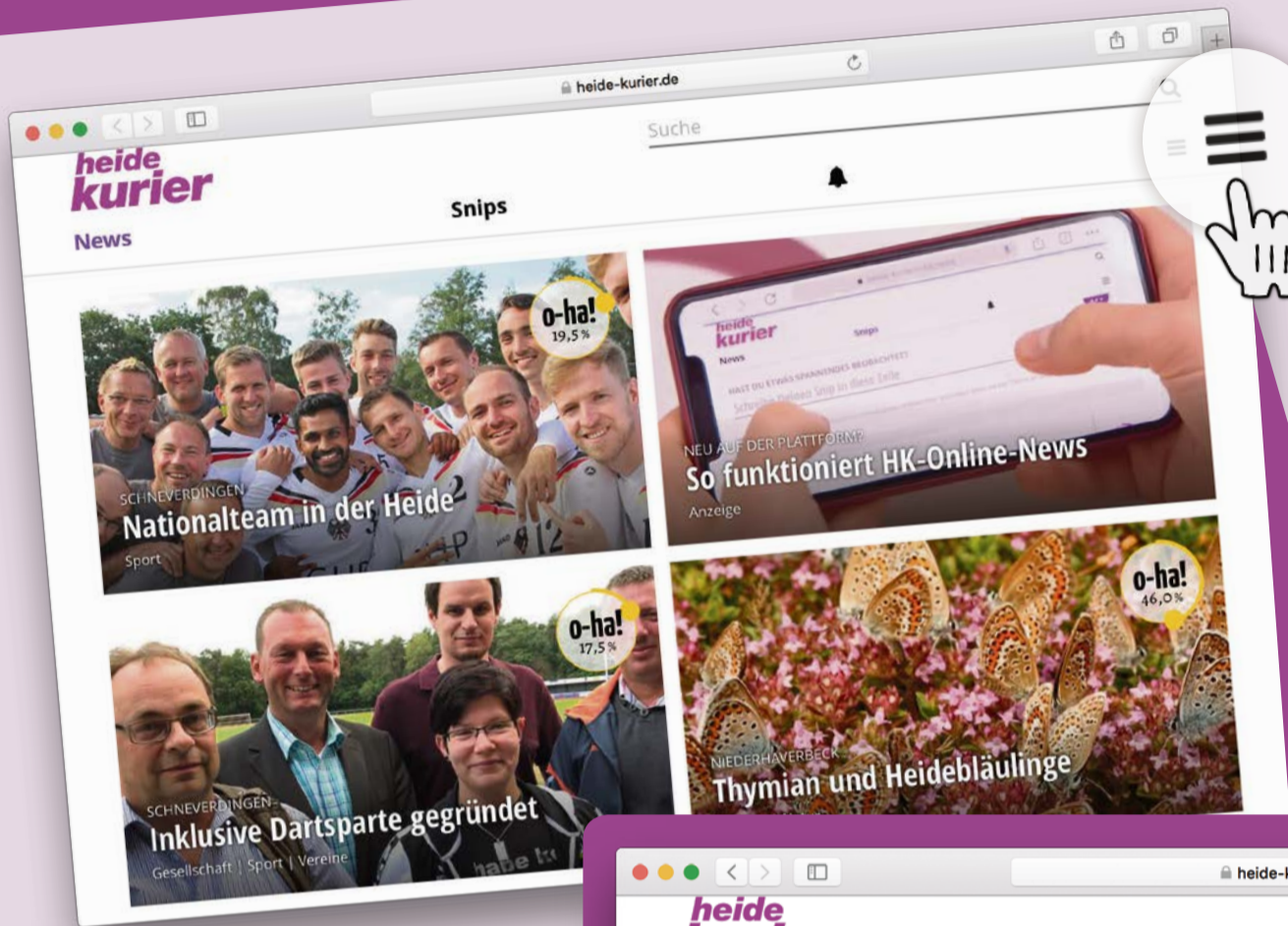
- Verfahrensmechaniker für Kunststoff- und Kautschuktechnik (m/w/d)
- Werkzeugmechaniker Fachrichtung Formentechnik (m/w/d)
- Industrie Kaufmann (m/w/d)
- Technischer Produktdesigner Fachrichtung Produktgestaltung und Produktkonstruktion (m/w/d)

G.A. Röders GmbH & Co. KG | Ann Kathrin von Hülse | Unter den Linden 6 - 8 | 29614 Soltau
www.roeders.com | ausbildung@roeders.com

*Bei Teilzeit anteilig



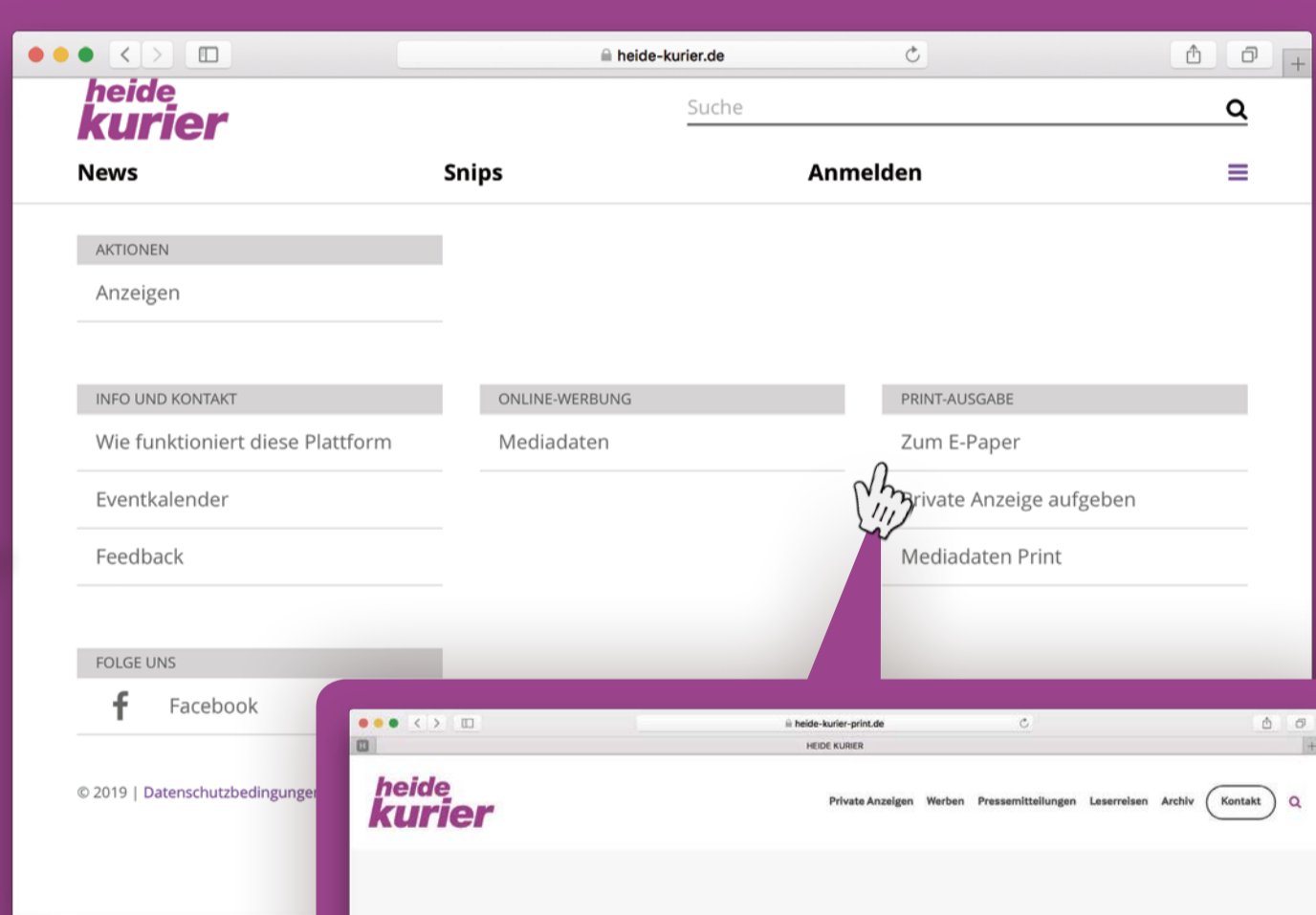
heide-kurier.de



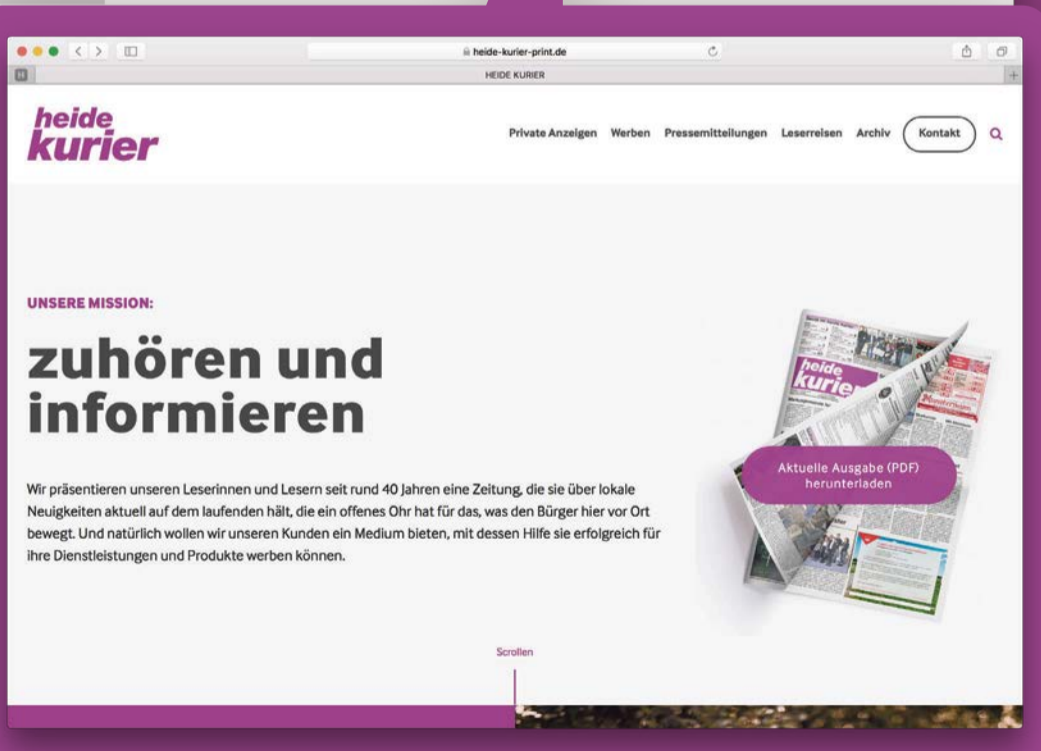
Hier verbirgt sich mehr!

Alle Informationen zu unserer neuen Plattform, der Eventkalender sowie Links zu unserer Facebook-Seite und vieles mehr...

...zum Beispiel die aktuelle HK-Ausgabe als **E-Paper**



Lesen Sie online die aktuelle Print-Ausgabe oder stöbern Sie in unserem Ausgaben-Archiv!



heide-kurier.de
Einfach. Online. Informieren.



private kleinanzeigen

kfz-markt

Škoda Fabia, Bj. 2008, zu verkaufen, TÜV 2/2022, 94.000 km, 51 kW, Klimaanlage, 5Türig, rot, Werkstattgepflegt, VB 3.999,- **0176 45786088**

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen 03944 - 36160 - www.wm-aw.de Fa.

Suche Zündapp Kreidler Hercules Mofa Moped Motorrad auch defekte und andere **0173 5441032**

Renault Twingo, EZ 2012, TÜV neu, 1. Hd., 75 PS, 140 tkm, el. Panoramadach, elfenbeinweiß für 2000.- generalüberholt, FP 4990,- **0170 1848686**

VW Lupo, 60 PS, schwarz, kein Rost, vollverzinkt, TÜV 5/22, Winterreifen, Radio CD-Player, VB 1.200,- **0172 4691961**

Ihr Anhänger Zentrum „BF“ OT Tewel - Tel. (051 95) 24 31

Peugeot 206, Bj. 2003, 150 tkm, TÜV neu, läuft sehr gut 900,- **0151 14306624**

Škoda Fabia, TÜV neu, EZ 12/09, sehr gepflegt, 1,2 l, 60 PS, 131 tkm, Klima, ABS, Allwetterreifen, günstig im Unterhalt, 2.990,- **0151 28743078**

2x Cabrio f. 1.500,- + 1.290,- einer muss weg, Young-Timer Astra Bertone TÜV 5/22, fast neues Verd., gut allg. Zust. + 2000er Golf 1,8 l, 66 kW, neue Kuppl., gut Verd., TÜV 5/22 **05822 3521**

Geländewagen Nissan X Trail mit Extras + AHK -1200 kg, 2,2 l, 100 kW Diesel, 6-7 l á 100, TÜV 10/2022, 2. Hd., EZ 7/2005, 2.990,- VB **0175 8071432**

Kleinwg. von Privat, 2x Micra, Bj. 07, 1,2 l, 48 kW, 2. Hd, TÜV 10/22, 5-L-Auto, 1.800 t + VW 2006er Fox 1,2 l, 40 kW, beide Euro 4, TÜV 11.22 dunkelblau, metallic 1.290,- **0173 4105542**

Stellplatz für Wohnwagen, Lagerfläche, keine Scheune, feste Halle, auf Wunsch als abgeteilter Raum in Wietzendorf. **0171 2130842**

verkaufe

Fahrradr. Thule Caravan - Superb. auf Wohnwagendeichsel, Träger ist kippbar 2 E-Bikes 60 kg. 150,-, Wohnw. Schutzhülle ü. 6 m 60,- **05193 9639817**

Sofa-Sitzecke 260x200 cm, ausklappbar, Relax Sessel, Stoffbezug, Abholung ab 19. März in NKN, 150,- **0151 20792832**

Louis Philipp Sofa 600,-, Tabernakelschrank, 2teilig, Nussbaum Furnier 550,-, Küchenhexe 300,- **05191 3401**

Tiefstpreise f. Trapezbleche u. ISO-Paneele Telefon (0 51 38) 6 01 56 70 www.blech-center-sehnde.de, info@blech-center-sehnde.de

Ausgefallene Vogelhäuser, alle Größen/Farben, Nistkästen, Gartenwindmühlen aus 29649 Wietzendorf, Über der Brücke 10, auch Sa./So., **0178 4726638**

4 Michelin Sommerreifen 205/60 R16, max. 50 km gelaufen, o. Felge 180,- VB **0176 21404709**

3 Kleinmöbel, je 4 Schubladen 74 x 40 cm, Glasböden, 3 Regale 30 x 30 x 180 cm, Acrylböden 10-80,- **05053 788**

Modellbahn EP.I, Loks, Wagen, Häuser, Figuren, Pferdegespanne, Autos, Laternen, Bäume, Gräser, Elektronik, Gipsmauerteile, VB-Preise **05953 788**

Bett 1,4 x 2 Lattenrost 35,-, Spiegeltüren-Kleiderschrank 0,8 x 0,6 x 2, 25,-, Schreibtisch 1,3 x 0,6 x 0,7 25,-, Waschmaschine Bosch 35,-, **0170 3285064**

Sonnenbank JK, Ergoline 26, inkl. Gesichtsräucher und Betriebsstundenzähler, VB 850,- **05193 970593**

Garten alles billig Geräte á 1,-, Regale Holz neu 10,-, Leiter neu 20,-, Gästebett m. Deko 20,-, Keramik. bepfl. 10,-, gr. Fässer St. 10,- u. m. **05829 988633**

Kabelloser Akku-Staubsauger neu, Bosch, 18 V, Lithium Power, -40 min., NP bei Amazon, 180-200,- gebe für 139,- ab (Geschenk) wird leider nicht gebraucht, BBH 51840 **05822 3521**

E-Bike Alurex, 7-Gang Nabenschaltung mit Rücktrittbremse, tiefer Einstieg, Rahmengr. 26, VB 700,- **05193 970593**

Hobby Freizeit Spaß Rarität Flipper Fish Tales + Flipper Frankenstein günstig abzugeben, beide top Zustand, + Billard, Leonhardt, gut spielb. Zust. 500,-, **05822 3521**

Nistkästen f. versch. Vögel und Fledermaus, stabil u. wetterfest, günstig zu verk. ab Abnahme v. 2 Stück frei Haus u. Anbringen. Raum Svd. **05193 3267**

Rollstuhlrampe aus Aluminium, Länge: 3 m, Fahrflächenbreite 77 cm, neuwertig, günstig zu verkaufen **05192 4649**

Brennholz, Fichte, fertig gehackt in Scheite, SRM 30,-, Soltau, OT, An Selbstabholer, Eiche, SRM 50,- **0175 1472907**

Trekking-Fahrrad 2 Jahre alt, wie neu, 4mal gefahren, Damen, 26 Zoll, Preis VB, Farbe weiß, KCP Chrissou **0160 6273882**

suche

Privathistoriker kauft: Soldatenfotos/Alben, Wehrpaß, Urkunden, Orden, Feldpost, Bücher, etc. **04231 930162**

Moin, moin, suche Zinn, bitte alles anbieten **0173 2719876**

Suche Musikinstrumente auch Ältere. Bitte alles anbieten **0152 34265159**

Suche Herren & Damen Armbanduhren (Taschenuhren) auch Ältere, Manschettenknöpfe & Silberbesteck Bitte Alles Anbieten **0179 1716717**

Privat sucht Wohnwagen oder Wohnmobil mit TÜV oder ohne TÜV auch reparaturbedürftig alles anbieten **0152 34247177**

Camperfamilie sucht Wohnmobil oder Wohnwagen **0162 9212265**

Achtung! Bargeld für Porzellan, Silber Bestecke, Tonbandgeräte, Nähmaschinen, Zinn, Fotoapparate, Schmuck, Münzen, Kriegsandenken und Omas Möbel. **0162 9212265**

Suche dringend Wohnwagen oder Wohnmobil Telefon 01 71 3743474

Musikerfamilie sucht Cello, Geige, Blasinstrumente, Klavier, Akkordeon – auch reparaturbedürftig/alt, alles anbieten. **0151 66942576**

Suche günstige, gut erh. Standuhr u. hohen, schmalen Schrank, mögl. dunkles Holz, max. H 180, B 60, T 35 cm, evtl. Jugendstil **05193 52400**

Div. Benzin-Gartengerät., Motorsägen, Vertikut., Rasenm., Gartenfräse, Heckenschere, Aufsitzm. usw., alles anbieten, auch alt o. defekt. Werk. ab 17 Uhr, Soltau, **0170 2925222**

Sammler sucht Orden, Urkunden, Dolche, Säbel, Mützen, Helme usw. aus der Zeit bis 1945! Zahle z. B. für Dt. Kreuz in Gold ab 2.000,-. Kommt in gute Hände. **05822 5566**, evt. **AB**

immobilien vermietung

Svd., 2-Zi.-DG-Woh., 55 qm, Einbauküche, Duschbad, Kellerraum, Grillplatz, an ruhige Mieter zu vermieten, warm 550,- keine Tiere **0157 57685352**

Solv. Rentnerpaar sucht zum 01.05. o. später, 3-Zi.-Whg. in Soltau, mit EBK, Balkon oder Terrasse. Mögl. EG oder mit Fahrstuhl. WM bis 650.- **05191 975987**

Gesucht wird zum 1.5.2021 oder früher eine Gewerbefläche (Ladengeschäft/ Einzelhandel) in Soltau nahe Stadtzentrum mit Parkplatz-Anbindung. Die Fläche sollte etwa 100 qm groß sein, größer oder kleiner kommt auch in Frage. Miete oder Kauf. **0172 4255625**

Ruhiger, junggebliebener Rentner sucht in Soltau und Umgebung 2-Zimmer-Wohnung. **Chiffre 15584 Heide Kurier Soltau**

Suche dringend ab 29. März 2021 kleine möblierte Einzimmerwoh. in Munster. Anmietung, min. 6 Monate. Jahre. **0152 29084296 (BundesW. Fuhrparks)**

3-Zi.-Whg. in Soltau z. 01.04. oder später, Baderstr., EG, 84 qm, Terrasse, EBK, Keller, frisch renoviert, Stellplatz 546,- + NK + 2 MMkt. **01523 1790240**

Wolterdingen, 3-Zimmer-Wohnungen zu vermieten im Bauernhof, ideal für Pferdehalter o. ländliche Wohnwünsche, auch möbliert **0176 21173049**

Suchen Haus im Grünen, Wald-Feldrandlage od. direkt im Wald gelegen (langfristig zum Mieten gesucht). **05162 9048660**

Müden-Ö., 3-Zi.-Whg. Part., eig. Eingang, Die., V-Bad, G-WC, EBK, Laminat, ca. 120 qm, KTV, Garten, Terr., Abstellr., Garage, n. Heidesee, ab 1.5.2021 zu ver., **05053 226**

Suche: 2,5-Zi.-Whg. in oder in der Umgebung von Schneeverdingen, zur Miete gesucht! **0178 3280101**

Munster, Stadtmitte, 2-Zi.-Whg., 70 qm, Dachgeschoss, WM 595,- **0152 36686867**

2-Zi.-Whg. z. 1.5.2021 od. später an weibl. Einzelpers. in Soltau, Schuhm.-Str., OG, 62 qm, Loggia, EBK, Kellerr., 400,-. KM + HK + Carport 45,- + 2 MM Kt. **05191 4519**

Wir suchen in Wietzendorf eine 3-Zi.-Whg., EG mit Terrasse, bis 450,- Kaltmiete **0151 57811667**

Herzliche Frau sucht Haus auf schönem Naturgrundstück. Gerne Alleinlage ohne Nachbarn. Ich freue mich! **05193 970103**

Bzb. Whr. Svd. 63 qm, 320,- kalt + NK, OG, 2,5 Zi., Einbaukü. an NR zu verm., 1.4. frei, Kt. 2 MM, Infra top Lage an ruhige Mieter **05193 2617**

Schneeverdingen Haus, 7 Zimmer, Bad, Gäste, Küche, Garage, 132 qm, 940,- kalt + NK, Verm. ab 1.5.2021 **05193 96142**

Bispingen EFH, ca. 53 qm, ebenerdig, Areal ca. 350 qm, Gashzg, KM 450,- + NK + Kt. 2x, keine Tierhaltung, In den Fuhren 10 **05194 1507**

Bispingen, EFH, ca. 90 qm, Areal 720 qm, Nebengeb. Carport Gashzg., 650,- KM + NK + Kt. 2x, keine Tierhaltung, In den Fuhren 8, **05194 1507**

Lagerfläche, Lagerbox, Stellplatz f. Wohnwagen, keine Scheune, feste Halle, auf Wunsch als abgeteilter Teil in Wietzendorf. **0171 2130842**

immobilien kauf / verkauf

Freifläche in Wintermoor, ehemaliges Bahngelände, etwa 4000 qm, gegen Gebot an Dirk Bostelmann, **0172 2922270**

AS SADOYAN IMMOBILIEN
Verkauf Ihrer Immobilie SICHER & VERTRAUENS VOLL
Neue Straße 4 · Munster · Tel. 05192 9990-412 www.assadoyan-immobilien.de

Munster, REH, Bj 1996, 5 Zi., DG ausgeb., 153 qm Wfl., 375 qm Grdst., Carp. + 3 Stpl., Gas, Niedrigenerg., v. Priv. o. Makler, KP 220.000,-, **0162 8035453**

Meyer IMMOBILIEN **IVD**
29640 Schneeverdingen · Verdener Straße 2
Wir verkaufen ihr Haus!
• Wir begleiten Sie nicht nur bis zum Kaufvertrag, sondern bis zur Übergabe an den Käufer
• Wir stehen Ihnen mit unserem langjährigen Fachwissen zur Seite
• Energiepass wird kostenlos erstellt
• Wir erzielen den besten Preis!
www.meyer-traumhaus.de
Telefon (051 93) 98090 · Fax (051 93) 980910

Anleger sucht Eigentumswohnung oder MFH von priv., leer oder verm., auch unrenov. oder sanbedarft rasche Kaufabwicklung! **05192 979175**

stellenmarkt

Suche Arbeit im Bereich Badezimmer Sanierungen, Mauern, Elektro, Fliesen u. Malen, nur für Privat **0160 6971388**

Maler-Fußbodenleger sucht Arbeit - Parkett, Laminat, Innenausbau **01578 9526197**

Suche Hilfe für leichte Pflege und Versorgung (Mahlzeiten) in Behringens. Arbeitszeit stundenweise morgens und/oder abends nach Absprache. Näheres gerne persönlich unter **0170 8033144**

tiermarkt

Verkaufe Heulage 1. und 2. Schnitt sowie Heu 2. Schnitt in Rundballen. Infos: **0175 3628034**

Verk. Carnica Bienenvölker DNM auf 11 Waben mit Gesundheitsz. AS und OS beh. Fintel **04265 1467**

sie & er

Welche aufrichtige Sie, NR, schlank, möchte ihn, bodenst., naturverb., unabh., m. Herz f. eine harmonische Beziehung kennenlernen? **Chiffre 15585 Heide Kurier, Soltau**

Lebenspartner gesucht: männlich, gutmütig, lieb. Bin 70, fraulich u. auch gutmütig u. lieb. Vielleicht mit Bild? **Chiffre 15583 Heide Kurier**

Möchte nicht mehr alleine sein, w., 65, 1,65 sucht Mann 60-65, 1,80 für gemeinsame Zukunft **0152 54381036**

Du und ich sprechen über uns und das was die Welt bewegt. Als weitgereister Gentleman wünsche ich mir eine schlanke, kluge Frau für harmonische Gespräche. Als gutaussehender Mann ohne Bart, mit kleiner Rente lebe ich die beste Menschlichkeit! Ich bin 76 J., 180 cm und 84 kg schlank. Willst Du Deine Träume mit einem aktiven Mann verwirklichen? Die Philosophie sagt: Unsere Zukunft beginnt heute! **Chiffre 15579 Heide Kurier Soltau**

urlaub

WOHNMOBILVERMIETUNG
TELEFON (05195) 96 09 91
WWW.HR-FHRZEUGVERMIETUNG.DE

sonstiges

Baumdienst F. Wohlberg
Spezialfällung auch per Seilklettertechnik, Rodung, Entsorgung, Häckseln, Stubben fräsen
Kostenloser Ortstermin
☎ 05195 365 - 0151 28748164
Fam.Wohlberg@gmail.com

Hole kostenl. ab: Reste aus HH-Auflös., Trödel, Bücher, Kleinmöbel, Bilder, Porzellan, LPs, Keramik, Spielzeug, Schmuck usw. was zu schade ist um wegzuw. **0171 4777499**

Verkaufe Feuerholz (Laub- + Nadelholz-Mix oder Eiche. Ofenfertig + trocken. Infos: **0175 3628034**

Frühlings-Floristik Kränze, Ostergestecke aus Neuenkirchen/Tewel am Schwimmbad 10. **05195 1015**

Hole kostenl. ab: Reste v. Haushaltsaufl., Überbleibsel v. Umzügen (keine Möbel), alles was zu schade ist wegzuw., Spielz., Teppiche, Bekl., Wä., Werkz., Bücher etc. **05055 5414**

Uroma (83) knüpft + repariert immer noch in ihrem kl. priv. Hobbyraum Perlenketten + Armbänder aller Art. Kontakt **05193 2012**

dienstleistungen

HAUSHALTAUFLÖSUNGEN
schnell - sauber - preiswert
Einlagerungen u.a. Dienstleistungen.
www.haushaltsaufloesungen-soltau.de
Info: Fa. Kilian ☎ 05191 967191

ISOKLINKER®
Verklinkerung + Dämmen + Verschönern in Einem.
Lieferung, Montage, Baubetreuung
Mekwinski Bauelemente GmbH
Unter den Eichen 1 · 29643 Neuenkirchen
Tel. 05193/67 01 · Fax 05193/1077

„Torffrei gärtnern“

Tipps vom Naturschutzbund

HEIDEKREIS. Die ersten Gartencenter in Niedersachsen haben bereits geöffnet - zum Start der Gartensaison ruft der Nabu Niedersachsen dazu auf, nur noch torffreie Erde oder regionalen Kompost zu kaufen und zu nutzen.

Der Frühling steht in den Startlöchern, Hobbygärtner werden wieder aktiv und bepflanzen Blumenbeete, Töpfe, Hochbeete oder Balkonkästen und säen erste Anzuchten aus. „Was den meisten dabei nicht bewusst ist, sind die Inhaltsstoffe der Blumen- und Anzuchterden, die sie für ihre Pflanzungen benutzen. Oft enthalten diese ‚Erden‘ hauptsächlich Torf. Doch Torf wird auch aus unseren Mooren gewonnen“, so der Nabu. „Der Torfabbau zerstört Lebensräume seltener Tier- und Pflanzenarten und schädigt durch die Freisetzung von Kohlenstoffdioxid unser Klima.“

„Somit ist es nicht nur wegen des Natur- und Artenschutzes, sondern besonders aus Gründen des Klimaschutzes unverantwortlich, die eigentlich als CO2-Senken funktionierenden Moore abzuturfen und damit Umengen des Treibhausgases in die Luft zu blasen“, unterstreicht der Naturschutzbund. „Eine 15 Zentimeter hohe Torfschicht speichert auf der gleichen Fläche in etwa ebenso viel CO2 wie ein 100-jähriger Wald. Beim

Abbau von Torfmächtigkeiten von mehr als einem Meter wären die freigesetzten CO2-Mengen enorm.“ Mittlerweile gebe es viele Blumenerden und gute Alternativen, die ganz auf Torf verzichten. Inzwischen führe jeder Baumarkt und jedes Gartencenter torffreie Erdsubstrate, die aus verschiedensten Mischungen bestehen: „In ihnen finden sich Rindenhumus, Holzfasern, Kokosfasern und Grünschnittkompost.“

Ein weiterer Vorteil: Durch den verwendeten Kompost oder die nährstoffreichen Erdmischungen werde die Beschaffenheit des Bodens verbessert. So steige auf lange Sicht der Humus- und Nährstoffanteil des Bodens, Bodenstruktur sowie Wasserhaltevermögen verbesserten sich. Außerdem dienten Komposte Bodenlebewesen als Nahrungsquelle.

Kein Konzert

SCHNEEVERDINGEN. Das geplante Konzert von „Planxties & Aïrs“ in der Schneeverdinger Eine-Welt-Kirche wurde verschoben: Am vorgesehenen Konzerttermin, dem 13. März, galten noch die Coronabeschränkungen. So verlegt die Kirchengemeinde das Konzert für Orgel und Whistle auf den 18. September, Beginn um 19 Uhr.

Holz hackschnitzel gibt's bei uns!
29614 Soltau-Mittelstendorf, Nottorfweg 15
Telefon 05191-2919
www.huettmann-hauschild.de

Haushaltsauflösungen
Entrümpelung, besenreine Übergabe.
Walsroder Straße 28 · Soltau
Telefon 0176 70918366

ALU-WINTERGÄRTEN
• Wintergarten-Beschattungen
• Terrassen-Überdachungen aus Aluminium
• Fenster
• Rollläden
Mekwinski Bauelemente GmbH · 29643 Grauen
Telefon 051 93/67 01 und 1091 · Fax 1077

Wir restaurieren Haustüren, Möbel und leimen Stühle/ Bilderrahmen, Telefon 05191 9313120 oder 0160 90858942

Feuerholz Lohnsägen und Spalten mit Sägespaltautomat. www.hr-womo.de
Tel. 051 95 - 96 09 91

Baumfällungen u. -beschnitt aller Art vom Fachbetrieb inkl. kompl. Entsorg.
- Stubben fräsen
- Holz häckseln bis 60 cm Ø
- Baufeldräumung (Forst-, RodEFRäse)
Fa. Lange, Tel. 0 51 95 - 3 53

Terrassen-überdachungen aus Alu
Beraten - Montieren und Reparieren - alles aus einer Hand von Ihrem Fachmann.
MEYER-ROLLADEN
29643 Tewel · Schwalingen Straße 5
☎ 05195 343 · www.meyer-rolladen.de
— seit über 40 Jahren —

Kleinanzeigen online aufgeben

heide-kurier-print.de/private-anzeige-aufgeben

partnerkontakte

Polin macht alles! 01520-42 77 849

Katja heiße Entspannungsmassagen 0152 51888367

beilagenhinweis

Unserer heutigen Ausgabe liegen Prospekte folgender Firmen bei:

famila besser als gut!
Netto Marken-Discount
Ecenter Ehlert
EDEKA
ALDI
LIDL
RAISA eG Raiffeisen-Märkte
Jawoll
plaschka
BELLANDRIS MATTHIES GARTENCENTER
ZIMMERMANN Mehr als Du denkst!
opti WOHNWELT
WINKELMANN
Autohaus ANTONIO SUAREZ
SKODA Autohaus Almhöhe
SÜDSEE CARAVANS THE SPIRIT OF FREEDOM
Wir bitten um Beachtung. Bedenken Sie bitte, dass unsere Kunden oft nur einen Teil der Gesamtausgabe belegen und Sie nicht alle genannten Prospekte vorfinden.

Bücher für Schulbibliothek

Spende: Hermann-Billing-Schule erhält neuen Lesestoff



Julian und Konstantin (vorn v. li.) nahmen zusammen mit Mirja Konrad-Wrigge (li.) vom Förderverein und Schulleiterin Antje Kleinschmidt (re.) die Bücher entgegen, die Andreas Hagedorn (Mitte), Inhaber der Medicus-Apotheke, der Soltauer Schule gestiftet hat.

SOLTAU (suv). Zwar konnte die Hermann-Billing-Schule Soltau im vergangenen September bereits mit einer ordentlichen Ausstattung von mehr als 1.000 Büchern starten, doch neuen Lesestoff kann die Einrichtung immer gut gebrauchen. Daher war die Freude groß, als der Förderverein der Schule kürzlich die Zusage für eine Spende erhielt: Andreas Hagedorn, Inhaber der Medicus-Apotheke, stiftete der Schule einen Satz neuer Bücher.

Die 30 Exemplare von „Gespensterjäger“ nahmen die zwei Viertklässler Julian und Konstantin stellvertretend für ihre Mitschüler zusammen mit Mirja Konrad-Wrigge vom Förderverein und Schulleiterin Antje Klein-

schmidt entgegen. Das Buch von Autorin Cornelia Funke wird nun in der Hermann-Billing-Schule die dortige Bibliothek bereichern. Diese konnte auch dank der Hilfe von Sponsoren und Unterstützern sowie des Fördervereins entstehen. Seitdem können Schülerinnen und Schüler in dem mit einem Podest sowie einer Leseecke gestalteten Raum in den zahlreichen Medien stöbern und blättern. In den Regalen finden sich neben Büchern auch zahlreiche Spiele.

Begleitet wird das Bibliotheksprojekt außerdem von Literaturpädagogin Ute Abendroth. „Wir verfolgen an unserer Schule mit unserer Bücherei auch ein literaturpädagogisches

Konzept, wollen das gemeinsame Lesen fördern und versuchen, vieles in den Deutschunterricht zu integrieren“, erklärt Kleinschmidt. „Der Literatur auf der Spur“ - so laute ein Aspekt des Literaturkonzeptes, erläutert die Schulleiterin, und der Sammelband „Gespensterjäger“ der weltweit erfolgreichen Kinderbuchautorin ermögliche den Schülerinnen und Schülern der Hermann-Billing-Schule eine spannende, nachhaltige und gemeinsame Auseinandersetzung mit dem Lesen und der Literatur.

Kleinschmidt und Konrad-Wrigge, die den Kontakt zu Hagedorn hergestellt hatte, lobten beide dessen Unterstützung. Bücher seien auch in der Zeit von Smartphone und Computer immer noch enorm wichtig, so die Vertreterin der Fördervereins. Das empfindet auch Hagedorn so: „Ein Buch in die Hand zu nehmen - das bewegt einfach etwas. Daher freue ich mich, dass die Exemplare eine Bereicherung für die Schulbibliothek sind.“

Unfall: Mehrere Verletzte

LANGELOH. Ein schwerer Verkehrsunfall, bei dem insgesamt fünf Personen verletzt wurden, ereignete sich am vergangenen Dienstagmittag, dem 9. März, gegen 12.40 Uhr an der Kreuzung „Hoffmannseck“ (Kreisstraße 24 / Kreisstraße 26) bei Langeloh.

Laut Polizeibericht war der Fahrer eines Pkw Mercedes aus Hamburg, in dem insgesamt vier Personen saßen, aus Ilhorn kommend auf der Kreisstraße 26 in Richtung Hemsen unterwegs. An der Kreuzung miss-

achtete er die Vorfahrt eines Renaults, der auf der K 24 von Schneverdingen in Richtung Wolterdingen fuhr. Durch den Zusammenstoß wurde das Fahrzeug des Verursachers in den Graben geschleudert und kam anschließend auf der Fahrbahn zum Stehen.

Drei der Insassen wurden beim Unfall leicht und einer schwer verletzt. Der Fahrer des Renaults aus Schneverdingen zog sich leichte Verletzungen zu. Seine Mitfahrerin blieb unverletzt.

Polizei sucht Zeugen

BAD FALLINGBOSTEL. Nach einer Unfallflucht in Bad Fallingbostel sucht die Polizei Zeugen: Am Donnerstag, dem 4. März, beschädigte ein Unbekannter in der Vogteistraße in Höhe der LSH-Versicherung zwischen 12 und 12.15 Uhr mit seinem

Solidarität der Bevölkerung

Wildpark Müden konnte dank Unterstützung wieder öffnen

MÜDEN. Mit viel Unterstützung und dank der Solidarität der Bevölkerung konnte der Wildpark Müden am 8. März wieder öffnen - das teilte der Wildpark Müden jetzt in einer Mitteilung mit. Mitte Januar hatte sich Geschäftsführer Thomas Wamser auf den Social-Media Kanälen des Wildparks per Videobotschaft an seine Besucher gewandt und bat darum, „Unterstützer-Gutscheine“ zu kaufen, die mit der Wiedereröffnung der Anlage uneingeschränkt eingelöst werden können. „Dem Park drohte aufgrund der bereits zweiten coronabedingten Schließung nun seit Oktober 2020 die dauerhafte Schließung. 10.000 Gutscheine würden die laufenden Kosten bis Ende Februar deckeln“, so Wamser.

Der Aufruf bekam große Aufmerksamkeit und wurde in den online Kanälen reichlich geteilt: „Allein auf der Wildpark-Facebookseite wurde der Beitrag mehr als 1590 Mal geteilt und hat mehr als 180.000 Menschen erreicht“, so die Mitteilung des Wildparks. Dessen Freunde, Nachbarn und Kooperationspartner, aber auch Unternehmen hätten sich viele unterschiedliche Aktionen überlegt, um dem Wildpark zu helfen: „Neben zahlreichen Spenden an die Vereinspartei des Förderkreises wurden beispielsweise Versteigerungen und online und offline Spendenpools ins Leben gerufen sowie Online-Kurse, Selbstgemachtes und Räucherfisch mit Erlös für den Wildpark angeboten. Läden und Geschäfte stellten Spendendosen auf, Unternehmen kauften Unterstützer-Gutscheine als Geschenk für Ihre Kunden und informierten über die Wildpark-Situation. Viele Gutscheine wurden in Zusammenarbeit mit der Gemeinde an Familien weiter gegeben, die aufgrund der Corona-Maßnahmen in Schieflage geraten sind“, so der Wildpark.

Täglich wurde der Gutscheinzähler aktualisiert und Ende Februar dann noch einmal nachgezählt: „Ende Februar wurden dann insgesamt 7.696 Unterstützer-Gutscheine gekauft. Ein großer Erfolg für das Wildpark Müden Team.“ Das riesige Engagement und die Aktionen haben es Wamser mit



Dank der Solidarität der Bevölkerung konnte der Wildpark Müden wieder öffnen: Geschäftsführer Thomas Wamser und die Weißgesichtseule „Schnarchi“ sagen Danke.

Foto: Wildpark Müden GmbH

seinem 25-köpfigem Team ermöglicht, den Wildpark jetzt nach den aktuellen Verordnung zu öffnen, alle Arbeitsplätze konnten erhalten bleiben und alle Tiere konnten täglich ohne Einschränkung vom Fachpersonal versorgt werden. Das Team des ganzjährig geöffneten Wildpark in der Südheide freut sich auf die kommende Saison und das Stückchen Normalität. Ab sofort können Zutrittsberechtigungen mit Tagesticket ge-

bucht und die rund 250 Tiere täglich von 9 bis 18 Uhr besucht werden. Eine termingebundene Zutrittsberechtigung kann unter <http://besuch.wildparkmueden.de> gebucht werden, auch die Unterstützer-Gutscheine können online eingelöst werden. Der Aufenthalt ist nach Zutritt dann für maximal drei Stunden möglich. Derzeit können allerdings noch keine Flugschauen und geführten Schau- fütterungen stattfinden.

Scheibe eingeschlagen

SCHNEVERDINGEN. Unbekannte Täter schlugen am vergangenen Dienstag in der Zeit zwischen 6.05 und 6.35 Uhr die Seitenscheibe eines VW Polo ein, der in der Eichendorffstraße in Schneverdingen abgestellt war. Aus der Ablage in der Fahrertür

entwendeten die Täter eine Geldbörse, in der sich Bargeld und Ausweise befanden. Die Polizei Schneverdingen schätzt den Schaden auf insgesamt rund 915 Euro. Sie bittet um Hinweise zur Tat unter der Telefonnummer (05193) 982500.

familienanzeigen

Still und leise ohne ein Wort, gingst Du von Deinem Leben fort. Es ist schwer zu verstehen, dass wir uns nicht wiedersehen.

Gott lass Dich in Frieden ruhen.

Gisela Rohde

geb. Pohl
* 25. 4. 1934 † 2. 3. 2021

In stiller Trauer
Angelika Stürmer, geb. Rohde
Dieter Stürmer
mit Robert und Philip
Cornelia Groehl, geb. Rohde
Axel Groehl
Klaus C. Rohde
Barbara Rohde, geb. Lycke
mit Niklas
Kristin Paul, geb. Rohde
Dr. Tobias Paul
sowie alle Angehörigen

Familie Rohde, Mühlenstraße 125, 21509 Glinde
Aus gegebenem Anlass nehmen wir
im engsten Familien- und Freundeskreis Abschied.

Bestattungen
MIT GEFÜHL UND RÜCKSICHT
29640 Schneverdingen
Kirchstraße 6
Telefon 05193 974144
Neue Internetseiten:
www.gr-bestattungen.de

CADO
BESTATTUNGEN
29640 Schneverdingen
Königsberger Straße 6
Telefon 05193 97 535 00
www.cado-bestattungen.de

*Sprechen auch
Sie zu Freunden
und Bekannten
durch eine
Familienanzeige
im*

heide kurier

Wir sagen Danke

Wilfried Worch-Rohweder

† 02.02.2021

allen Freunden, Verwandten, Nachbarn, Wegbegleitern und Bekannten für die Aufmerksamkeiten und Spenden, mitfühlenden Briefe und Karten, die damit ihre liebevolle Anteilnahme in so vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten und bei uns wie eine warme, liebevolle Umarmung empfunden wurde.

Besonderer Dank geht an Frau Dr. Hölzenbein, die es uns ermöglicht hat, dass wir uns würdevoll von Wilfried verabschieden konnten, an das Pflegepersonal der Palliativstation in Walsrode und nicht zuletzt an das Institut Farthmann. Familie Rohweder

Und meine Seele spannte weit ihre Flügel aus,
flog über die stillen Lande, als flöge sie nach Haus.

- Eichendorff -



Soltau - Munster - Wietzendorf
www.bestattungen-wellner.de
www.kondolenzbuch-wellner.de

